

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 79 (1961)
Heft: 83

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Venezuela: Devisenvorschriften. — Vénézuéla: Dispositions en matière de devises.
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Le détenteur des 3 obligations au porteur, emprunt 4 % Congo Belge 1950 extérieur, N°s 57061, 57062 et 57063, valeur nominale 1000 fr. chacune, coupons non attachés, est sommé de me les produire jusqu'au 31 octobre 1961. (237^e)

Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:
J.-G. Favey.

Le détenteur des 3 parts «Romande Immobilière», titres au porteur, sans valeur nominale, N°s 870, 871 et 2053, avec coupons N°s 8 et suivants attachés, est sommé de me les produire jusqu'au 31 octobre 1961. (238^e)

Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:
J.-G. Favey.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

4. April 1961.
Sponagel Immobilien AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Erstellung, die Vermittlung, die Verwaltung und die Veräusserung von Liegenschaften und kann sich an anderen Unternehmungen der gleichen Branche beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Kurt Sponagel, von und in Zürich, als Präsident, Martin Sponagel, von und in Zürich, und Peter Sponagel, von Zürich, in Thalwil, als Delegierte, diese drei mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Paul H. Sponagel, von und in Zürich, und Dr. Hans Caspar von Schulthess, von und in Zürich, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Sihlquai 141 in Zürich 5 (c/o Sponagel & Co.).

4. April 1961. Verwertung von technischen Neuheiten und Patenten. Cyrano AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung eines Organisations- und Betriebsbüros für den Erwerb, die Bearbeitung und die Verwertung von technischen Neuheiten und Patenten, vorzüglich auf dem Gebiete des Gewässerschutzes und kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Eric Funk, von und in Baden, als Präsident, sowie Rolf Ferber, von und in Zürich, und Dr. Jürg H. Gilly, von Zuoz, in Spreitenbach, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Falkenstrasse 14 in Zürich 8.

4. April 1961. Studios für Film- und Fernsehaufnahmetechnik. Telestudio AG, bisher in Widen (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1960, Seite 2687). Die Generalversammlung vom 21. November 1960 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 27. Juni 1960 datieren, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Die Gesellschaft bezweckt die Errichtung und den Betrieb von Studios zur Herstellung von Produkten der Film-, Fern-

seh- und Tonaufnahmetechnik. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Paul Gloor ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zu dessen Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Rolf Zollikofer, von St. Gallen, in Gränichen (Aargau). Ernst Otto Paul genannt Peter Studer, von Bissegg (Thurgau), in Zürich, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates und führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Bergstrasse 161 in Zürich 7 (bei Fritz Stucki).

4. April 1961.

Grundbesitz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1961, Seite 874), Investitionen im schweizerischen Grundbesitz usw. Die Generalversammlung vom 24. März 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 700 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 200 000, eingeteilt in 2000 Namenaktien zu Fr. 100 und 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt. Jakob Fehr, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun auch stellvertretender Direktor, und Fritz Bigler, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun auch Vizedirektor; beide gehören nun dem Ausschuss des Verwaltungsrates an und führen jetzt Kollektivunterschrift zu zweien mit je einem der weiteren Zeichnungsberechtigten.

4. April 1961.

Viehzucht-Genossenschaft Winkel-Rüti, in Winkel (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1956, Seite 2085). Die Generalversammlung vom 14. Februar 1959 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Fleckviehzucht-Genossenschaft Winkel und Umgebung. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der Fleckviehzucht auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe. Die Nachschusspflicht ist aufgehoben worden. Jakob Meyer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Erhard Meyer, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident. Gottfried Isler, bisher Aktuar, ist nun Kassier; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden und führen zusammen Kollektivunterschrift Ernst Eymann, von Linden (Bern), in Winkel, und Albert Maag, von und in Bachenbühlach, ersterer als Präsident und letzterer als Aktuar.

4. April 1961.

Metro Finanz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1961, Seite 310). Die Generalversammlung vom 17. März 1961 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Metro Bank AG. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Bank. Sie tätigt sämtliche Bankgeschäfte im Inland in den üblichen Formen, insbesondere die Gewährung von Krediten an Private und die Finanzierung von Teilzahlungsgeschäften. Sie kann sich an Banken oder anderen Unternehmungen vorübergehend oder dauernd beteiligen, ist berechtigt, Liegenschaften und Hypotheken zu erwerben, zu belasten und zu verkaufen, und kann verzinsliche Gelder in Kontokorrent und auf Einlagehefte entgegennehmen und Kassaobligationen herausgeben. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Dr. Jörg Müller ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt aber Mitglied desselben und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien: Hugo Stürchler, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben und Direktor. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Hans Widmer, von und in Zollikon.

4. April 1961.

Ernst Hofer, EHO-Spielwaren, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Hofer, von Langnau i. E., in Zürich 3, Handel engros mit Spielwaren. Birmensdorferstrasse 192.

4. April 1961. Linoleum; Teppiche; Möbelstoffe usw.

Forster & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1955, Seite 2941), Handel mit Linoleum und Teppichen, Möbel- und Dekorationsstoffen usw. Otto Forster ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Carlo Gorini, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt Hugo Grossmann, von und in Zürich.

4. April 1961.

Banca della Svizzera Italiana, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1960, Seite 33), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Lugano. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Gianfranco Antognini, von Magadino, in Lugano. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Tullio Biaggi, von Viganella, in Castagnola, und Enzo Sulser, von Wartau, in Massagno.

4. April 1961.

President Treuhand-Verwaltungs- und Revisions-Gesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1957, Seite 198) Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Kilchberg. Dr. Carl Wiesen-danger, Präsident, und Dr. Hans Rutgers, Mitglied des Verwaltungsrates, führen nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura ist erteilt an Leni Aschmann, von und in Thalwil; sie zeichnet mit je einem der vorerwähnten Verwaltungsratsmitglieder.

4. April 1961. Treuhand

Oskar Weiss, in Zürich (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1961, Seite 142), Treuhandbüro usw. Neues Geschäftsdomizil: Oerlikonerstrasse 38.

4. April 1961. Waren aller Art.

Lacotra A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1957, Seite 755), Handel mit Waren aller Art auf eigene Rechnung oder auf Kommissionsbasis usw. Neues Geschäftsdomizil: Minervastrasse 126 in Zürich 7.

4. April 1961.

Internationaler Textil-Service G.m.b.H., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1956, Seite 2145). Der Geschäftsführer und Geschäftsführer Armin Hans Keller wohnt nun in Oberengstringen. Neues Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 816 in Zürich 9.

4. April 1961. Lederwaren, Reiseartikel.

W. Geisser, in Zürich (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1948, Seite 2306), Handel mit Lederwaren und Reiseartikeln. Neues Geschäftsdomizil: Franklinstrasse 1.

4. April 1961. Autoexpertisen.

A.H. Marx, bisher in Unterengstringen (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1945, Seite 414), Sitz der Firma ist nun Zürich. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 8. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Ausführung von technischen Expertisen, speziell an Motoren, Personen- und Lastwagen. Alderstrasse 38.

4. April 1961. Radios.

Ernst Trumpf, in Schlieren (SHAB. Nr. 50 vom 29. Februar 1952, Seite 578), Radioapparate. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma, «Elise Trumpf», in Schlieren, übernommen worden.

4. April 1961. Radios.

Elise Trumpf, in Schlieren. Inhaberin dieser Firma ist Elise Trumpf-Brändli, von Zürich, in Schlieren. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ernst Trumpf», in Schlieren, übernommen. Verkauf und Reparaturen von Radioapparaten. Bahnhofstrasse 5.

4. April 1961.

Halag Hanf- und Leinen-Verkaufsgesellschaft A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1956, Seite 2034). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Genf (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1961, Seite 878) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

4. April 1961. Reklame-technische Neuheiten usw.

Vivilux G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1957, Seite 1609), Handel mit reklame-technischen Neuheiten usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 5. Januar 1961 der Konkurs eröffnet. Ein dagegen erhobener Rekurs, dem aufschiebende Wirkung erteilt wurde, wurde mit Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 15. Februar 1961 abgewiesen. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

4. April 1961. Liegenschaften, Waren aller Art, Transporte usw.

Imtrag AG Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind An- und Verkauf und Vermittlung von Liegenschaften und Geschäften, Erstellung neuer und Umbau bestehender Gebäude, Import und Export von Waren aller Art, Handel mit Holz und mit Landesprodukten, Ausführung von Warentransporten jeglicher Art und Ausübung jeder anderen wirtschaftlichen Tätigkeit, die mit dem Zwecke der Gesellschaft zusammenhängt oder ihn zu fördern geeignet erscheint. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 100 Inhaberk Aktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt einen Lastwagen mit Anhänger zum Preise von Fr. 25 000 sowie Aktien und Obligationen zum Preise von Fr. 21 000, alles gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Diese beiden Preise werden voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Bruno Baumgartner, von und in Nürensdorf. Geschäftsdomizil: Langstrasse 64 in Zürich 4.

5. April 1961. Synthetische Produkte; Klebstoffe, Dichtungsmittel.

Chemotex GmbH, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. März 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Handel mit synthetischen Produkten, insbesondere Klebstoffen, Dichtungsmitteln und Schutzüberzügen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit Stammeinlagen von Fr. 10 000 sind Ingeborg Stutz, von Matzingen, in Zürich 7, und Kurt Stutz, von Matzingen, in Rorschach. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die beiden Gesellschafter. Geschäftsdomizil: Freiestrasse 121 in Zürich 7.

Bern - Berne - Bern

Bureau Bern

4. April 1961.

Société anonyme Immobilière et Commerciale de l'Armée du Salut en Suisse (Immobilien- & Handels-Aktiengesellschaft der Heilsarmee in der Schweiz), in Bern (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1957, Seite 1303). Henri L. Becquet, Präsident, und David Rupp sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: John Dent, australischer Staatsangehöriger, in Bern, als Präsident, und Yves Henri Gaillard, von Sergey (Waadt) und Genf, in Bern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

4. April 1961.

Genossenschaft für die Sozialwerke der Heilsarmee, in Bern (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1957, Seite 1303). Henri L. Becquet, Präsident, und Lina Roggli sind aus der Verwaltung ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in die Verwaltung wurden gewählt: John Dent, australischer Staatsangehöriger, in Bern, als Präsident, und Gisele Jallut, französische Staatsangehörige, in Bern. Der Präsident zeichnet mit einem andern Mitglied kollektiv zu zweien.

4. April 1961. Bank usw.

The American Express Company, Incorporated, Hartford & New-York, Filiale Bern, Zweigniederlassung in Bern, Bank sowie Reise-, Speditions- und Transportgeschäfte (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1960, Seite 3615), mit Hauptsitzen in Hartford und New-York. Die Unterschrift des Prokuristen Rud. A. Althaus ist erloschen. Kollektivprokura für die Zweigniederlassung Bern wurde erteilt an Gottlieb Plankensteiner, von Rothenburg (Luzern), in Bern. Der bisherige Geschäftsführer Ernst Gallmann ist nun Direktor. Er zeichnet kollektiv zu zweien für die Zweigniederlassung Bern wie bisher. Neues Geschäftsdomizil: Marktgras-Passage 3/Amthausgasse.

4. April 1961. Glas.

Thermex A.G., in Bern, Fabrikation von und Handel mit Spezial-Glas, glasähnlichen Kunststoffen usw. (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1960, Seite 714). Dr. Walther Huber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden: Dr. Eric Homburger, von Sankt Gallen, in Zürich.

4. April 1961.

Kantonalbank von Bern (Banque cantonale de Berne), in Bern (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1961, Seite 531). Die Prokura von Ernst Iseli ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für die Hauptbank wurde erteilt an Paul Walther, von Wohlen bei Bern, in Ortschwaben, Gemeinde Meikirch.

Bureau Biel

4. April 1961. Uhren.

Samiria Watch S.A., in Biel, Fabrikation von Uhren sowie Handel mit solchen und mit Uhrenbestandteilen (SHAB. Nr. 84 vom 14. April 1959, Seite 1055). Gemäss Vergleich vor der ersten Zivilkammer des Appellationshofes des Kantons Bern vom 22. März 1961 hat sich die Gesellschaft aufgelöst und Ami Scholler, von St. Ursanne, in Biel, zum Liquidator ernannt. Er zeichnet einzeln. Die Liquidation erfolgt unter der Firma Samiria Watch S.A. in Liquidation. Die Einzelunterschriften von César von Burg und Roland Béguelin sind erloschen. Domizil: Fiduciaire Probitas S.A., Rue Centrale 17, Bienne.

4. April 1961.

Kantonalbank von Bern, Zweigniederlassung in Biel, Staatsinstitut (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1961, Seite 478), mit Hauptsitz in Bern. Der Bankrat hat in seiner Sitzung vom 23. September 1960 zum Prokuristen ernannt: Erich Hirni, von Interlaken, in Biel. Er zeichnet kollektiv zu zweien für die Filiale Biel und die Agenturen Neuenstadt und Lyss.

Bureau Frutigen

4. April 1961.

Gebrüder A. und H. von Känel, Malergeschäft, Frutigen, in Frutigen. Albert und Hans von Känel, von Reichenbach im Kandertal, in Frutigen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1961 begonnen hat. Malergeschäft.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

21. März 1961.

Molkerei Meiringen, Franz Zulliger, in Meiringen. Inhaber der Firma ist Franz Zulliger-Schneider, von Madiswil, in Meiringen. Betrieb der Molkerei Meiringen, Handel mit Milchprodukten. Hauptstrasse.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

30 mars 1961.

Montres Nysa S.A., précédemment à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 23 février 1959, N° 43). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 mars 1961, la société a décidé de changer sa raison sociale en Tiara S.A. et de transférer son siège à Saignelégier. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a également décidé d'augmenter son capital social qui était de 50 000 fr., entièrement libéré, divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. et de le porter à 500 000 fr. par l'émission de 450 actions nouvelles, nominatives, de 1000 fr., libérées en espèces jusqu'à concurrence de 252 000 fr. Le nouveau capital social est divisé en 50 actions Série A, nominatives, de 1000 fr. chacune, et 450 actions Série B, nominatives, de 1000 fr. chacune. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 302 000 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication et le commerce d'horlogerie et le commerce de montres. Les statuts originaires portent la date du 26 janvier 1955. Ils ont été modifiés les 19 septembre 1956 et 16 mars 1961. L'assemblée générale est convoquée par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre chargée aux actionnaires. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. André Hänni, unique administrateur, a démissionné. Ses pouvoirs sont radisés. En remplacement ont été nommés administrateurs: Rudolf Heusser, de Gossau (Zurich), à Zurich, président; Max Pestalozzi, de Zurich, à Zumikon; Werner Zeller, de Zurich, à Meilen, et Robert Schoch, de Schottikon-Elsau (Zurich), à Saignelégier. Ils engageront la société par leur signature individuelle. Hans Bohnenblust, de Wynau, à Zurich, a été nommé fondé de pouvoir. Il engagera la société par sa signature individuelle.

Bureau Schönbühl (Bezirk Konolfingen)

4. April 1961. Metallartikel, Maschinen usw.

Otto Säggerer A.G. Worb, in Worb, Herstellung und Vertrieb von Spezialartikeln der Metallbranche sowie von Apparaten und Maschinen (SHAB. Nr. 287 vom 9. Dezember 1959, Seite 3392). Die Prokura des Theophil Haberthür wird gelöscht.

Bureau Trachselwald

30. März 1961. Bindfaden, Seilerei, Schlauchweberei usw.

Meister & Cie. AG, in Rüegsau. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 21. März 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Bindfadenfabrik mit Seilerei, Schlauch- und Gurtenweberei, Verwaltung sowie Kauf und Verkauf von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 400 000 und ist in 400 Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Meister & Cie», in Rüegsau, rückwirkend ab 1. Juli 1960, gemäss Sacheinlagevertrag vom 22. März 1961 und Uebernahmebilanz per 30. Juni 1960 Aktiven (ohne Patente) von Fr. 1 766 623.62 und sämtliche Passiven von Fr. 1 421 877.46. Für den Uebernahmepreis von Fr. 344 746.16 erhalten die beiden Kollektivgesellschaften Werner Meister und Arthur Meister zusammen 280 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Differenz von Fr. 64 746.16 wird ihnen gutgeschrieben. Vom Aktienkapital wurden Fr. 60 000 durch Verrechnung mit unter den Passiven enthaltenen Forderungen liberiert und Fr. 60 000 durch Bareinzahlung. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören an: Werner Meister, als Präsident, Arthur Meister, als Vizepräsident, Pierre und Heinrich Meister, als Mitglieder, alle von Sumiswald, in Rüegsauchachen. Sie führen Einzelunterschrift. Zum Prokuristen wurde ernannt: Ernst Ritter, von und in Hasle i.E. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrsimmental)

4. April 1961. Ingenieurbureau.

A. Schönholzer, in Spiez, Ingenieurbureau (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1946, Seite 315). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Thun (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1961, Seite 899) im Handelsregister von Niderrsimmental von Amtes wegen gelöscht.

Luzern - Lucerne - Lucerna

30. März 1961. Immobilien.

Immobilien AG Winkelried, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 10. März 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf, die Verwaltung und den allfälligen Verkauf von Liegenschaften sowie den Bau von Gebäulichkeiten, insbesondere die Erstellung eines Hotel-Restaurants auf Parzelle Nr. 2125 Grundbuch Emmen. Die Gesellschaft beabsichtigt, die genannte Parzelle von der Firma «Anliker & Co. A.G.», in Emmenbrücke, zum Preise von Fr. 200 000 gegen Barzahlung zu erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 25 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei Mitgliedern. Präsident ist Kaspar Müller, von Emmen, und Mitglied Rudolf Bohler, von Emmen und Seengen, beide in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Sie zeichnen kollektiv. Adresse der Gesellschaft: Emmenmattstrasse 9 (beim Präsidenten).

Uri - Uri - Uri

30. März 1961. Bäckerei; Lebensmittel.

Paul Aschwanden-Bissig, in Isenthal. Inhaber dieser Firma ist Paul Aschwanden-Bissig, von und in Isenthal. Bäckerei, Lebensmittelhandlung.

30. März 1961. Sachtransporte.

Vinzenz Dubacher, in Fernigen, Gemeinde Wassen (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1950, Seite 2698), Autosachtransporte. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. April 1961. Südfürchte.

Eugenio Bragoni, in Andermatt (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1948, Seite 507), Handel mit Südfürchten. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRVO gelöscht.

4. April 1961. Gemüse, Früchte.

Aristea Turina, in Andermatt (SHAB. Nr. 108 vom 29. April 1909, Seite 761), Handel mit Gemüse und Früchten. Die Firma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRVO gelöscht.

4. April 1961. Sennerei.

Imholz Johann, in Attinghausen (SHAB. Nr. 22 vom 25. Januar 1912, Seite 142), Sennerei, Verkauf von Milch, Käse und Butter. Die Firma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRVO gelöscht.

4. April 1961. Gemüse, Früchte.

G. Bornand, in Flüelen (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1952, Seite 2435), Handel mit Gemüse und Früchten. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRVO gelöscht.

4. April 1961. Gerberei.

Franz Inderbitzin, in Schattdorf (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1932, Seite 12), Gerberei und Lederhandlung. Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRVO gelöscht.

4. April 1961. Spirituosen.

Anton Späni, in Sisikon (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1939, Seite 558), Spirituosen en gros. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRVO gelöscht.

4. April 1961. Korbwaren.

Wolf Albert, in Sisikon (SHAB. Nr. 206 vom 2. September 1938, Seite 1910), Fabrikation von Korbwaren. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRVO gelöscht.

Schwyz - Schwytz - Svitto

30. März 1961.

Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Zweigniederlassung in Schwyz (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1960, Seite 1194), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Vizepräsidenten Caspar Jenny ist erloschen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift für das Gesamtunternehmen ist Dr. Paul Keller, von Zürich und St. Gallen, in Zürich.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

30. März 1961.

Obwaldner Gewerbank, in Sarnen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1960, Seite 2542). Das Grundkapital ist durch Ausgabe von 600 Inhaberaktien zu Fr. 500 von Fr. 700 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden und voll liberiert. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. März 1961 hat die Gesellschaft die Statuten entsprechend revidiert.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

1. April 1961. Patente, Beteiligungen.

Inventio Aktiengesellschaft, in Hergiswil, Vertretung von Patenten, finanzielle Beteiligung an Fabrikations- und Handelsunternehmungen (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1961, Seite 731). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Robert Bühler, von und in Winterthur, gewählt worden; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Zug - Zoug - Zugo

Nachtrag.

Mogul Bower Bearings S.A., in Zug (SHAB. Nr. 80 vom 7. April 1961, Seite 969). Dr. Ludwig Gutstein ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates.

4. April 1961.

Verit Verwaltungs- und Immobilien-Gesellschaft, Zweigniederlassung Zug (Verit Société de Gestion et Immobilière, Succursale de Zoug) (Verit Società d'Amministrazione e Immobiliare, Succursale della Zugo) (Verit Trust and Real Estate Company, Zug Branch), in Zug. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Verit Verwaltungs- und Immobilien-Gesellschaft», mit Sitz in Zürich, eingetragen im Handelsregister von Zürich am 9. Juni 1960

(letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1960, Seite 3338), durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 1. März 1961 in Zug eine Zweigniederlassung errichtet. Sie bezweckt vornehmlich die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere Immobilien, sowie die Finanzierung von und die Beteiligung an andern Unternehmungen und die Durchführung von Treuhandgeschäften. Die Zweigniederlassung wird vertreten mit Einzelunterschrift durch: Dr. Hans Jenni, von Iffwil (Bern), in Zollikon, Präsident des Verwaltungsrates, und Trudy Jenni, von Iffwil (Bern), in Zollikon, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Bruno Stefanini, von und in Winterthur, Verwaltungsrat; Hermann Wild, von und in Zürich, Verwaltungsrat, und Peter Schmid, von Baar, in Zug, Vizedirektor; mit Kollektivprokura zu zweien durch: Ernst Ruf, von Buch a.L. (Zürich), in Zürich, und Kurt Walther, von Schongau (Luzern), in Wallisellen (Zürich). Domizil: Poststrasse 9 (bei Peter Schmid).

4. April 1961. Stähle, Maschinen usw.

Fix-Perfect-Steel Ltd., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 28. März 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den internationalen Handel mit Stählen aller Art, ferner mit Maschinen, Geräten und Zubehör sowie die Auswertung von Patenten und Verfahren. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen und Grundstücke erwerben und veräußern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, können Mitteilungen und Einladungen auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Jakob Knüsel, von Risch, in Zug. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Dr. J. Knüsel).

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

4 avril 1961.

Caisse de crédit mutuel d'Onnens, à Onnens, société coopérative (FOSC. du 8 mars 1957, N° 56, page 638). Raymond Dorand, n'est plus membre et président du comité; sa signature est radiée. Justin Favre, inscrit jusqu'ici comme vice-président, devient président. Michel Chatagny, de Corserey, à Onnens (inscrit comme membre), est nommé vice-président. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

4. April 1961. Spezereien.

Peter Schneuwly, in Wünnewil, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1926, Seite 501). Diese Einzelfirma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gösgen

4. April 1961. Brenn- und Baumaterialien, Benzin, Oel usw.

Moser & Cie. A.G. Olten, in Olten, Brenn- und Baumaterialien, Benzin, Oel usw. (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1955, Seite 17). Paul Moser-Nünlist ist nicht mehr Präsident, verbleibt aber weiterhin im Verwaltungsrat. Präsident ist nun das bisherige Mitglied Paul Moser-Fuchs. Sie, sowie die weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates Carl Linka und Olivier Meylan-Moser, Protokollführer, zeichnen nun je kollektiv zu zweien. Infolge amtlicher Umbenennung lautet das Domizil nun: Stationsstrasse 11.

4. April 1961.

Josef Fischer, Reinigungsdienst, in Wangen bei Olten. Inhaber dieser Firma ist Josef Fischer, von Dottikon (Aargau), in Wangen bei Olten, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Rosa Fischer geb. Studer. Reinigen von Strassenschächten, Kläranlagen und Kanalisationen. Allmendstrasse 32.

4. April 1961. Buchdruckerei, Verlagsanstalt.

Dietschi & Cie. A.-G. in Olten, Buchdruckerei, Verlagsanstalt (SHAB. Nr. 217 vom 18. September 1959, Seite 2583). Die Unterschrift des Ernst Rauscher, Geschäftsführer, ist erloschen. Zum kaufmännischen Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Emil Kiefer, von Starrkirch-Wil, in Wangen bei Olten.

4. April 1961. Kieswerk.

Wyss & Co., in Boningen, Kieswerk, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1958, Seite 908). Hans Wyss ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Das Geschäftslokal wird von Olten nach Härkingen verlegt, bei Franz Wyss-Wyss.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

25. März 1961.

Immobilien-Gesellschaft Ramsteinerstrasse A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. März 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Erwerb, Ueberbauung, Veräußerung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaften Ramsteinerstrasse 8, 10, 12 und 14 in Basel zum Preise von total Fr. 880 000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Alex Meier, von Schleithelm, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Aeschenvorstadt 57.

29. März 1961. Parfümerie-Produkte usw.

Hans Elmiger, Copa-Produkte, in Basel (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1957, Seite 638). Der Inhaber hat die Firma geändert in: Hans Elmiger. Neue Geschäftsnatur: Vertretung von Produkten der Parfümerie, der kosmetischen und pharmazeutischen Branche, sowie verwandter Branchen. Neues Domizil: Schertlingasse 10.

29. März 1961.

Impex A.G. für Import und Export, in Basel (SHAB. Nr. 92 vom 20. April 1956, Seite 1019). In den Verwaltungsrat wurde gewählt: René Gustav Maier-Flach, von Basel, in Bottmingen. Er führt als Präsident Einzelunterschrift. Neues Domizil: Elisabethenanlage 7.

29. März 1961. Spirituosen usw.

René Schibli, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist René Schibli, von und in Basel. Import von und Handel mit Spirituosen und alkoholfreien Getränken aller Art. Hagenbachstrasse 18.

29. März 1961.

Magnus Chemical Company A.G., in Basel (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1961, Seite 620). In der Generalversammlung vom 24. März 1961 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

30. März 1961.

WIR Wirtschaftsring-Genossenschaft, in Basel (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1960, Seite 2168). Die Prokura des Felix Burgermeister ist erloschen.

30. März 1961. Theater usw.

Komödie A.G., in Basel, Bau und Betrieb eines Theaters usw. (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1960, Seite 2703). In der Generalversammlung vom 29. März 1961 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 wurde durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Das Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Annemarie Sender heisst nun Kun-Sender und wohnt in Basel.

30. März 1961. Liegenschaften usw.

Neuweilerplatz A.G., in Basel, Ankauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1952, Seite 2820). In der Generalversammlung vom 30. März 1961 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 wurde nach Umwandlung der bisherigen Inhaberaktien in Namenaktien durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 1000 und 100 Namenaktien zu Fr. 500 erhöht auf Fr. 250 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000 und 100 Namenaktien zu Fr. 500, je voll einbezahlt.

30. März 1961. Produkte aus Kupfer, Messing, Stahl usw.

Cofimetal S.A. (Cofimetal A.G.) (Cofimetal Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Kauf und Verkauf von Produkten aller Art, speziell von Produkten aus Kupfer, Messing, Stahl und Aluminium. Die Gesellschaft kann Immobilien erwerben, verwalten und veräussern, Patente, Lizenzrechte und sonstige Immaterialgüterrechte kaufen, auswerten und veräussern und sich an ähnlichen Geschäften beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Ernst Kiefer, als Präsident, und Dr. Hans Felix Gass, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Elisabethenstrasse 15 (bei Fides Treuhandvereinigung).

30. März 1961. Wand- und Bodenplatten usw.

Bupag G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. März 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Handel mit Wand- und Bodenplatten sowie mit andern Baubedarfsprodukten aller Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 21 000. Gesellschafter sind: Hermann Karl Schmidt-Rösch, von und in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 14 000 und Irma Schmidt-Rösch, von und in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 7000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Hermann Karl Schmidt-Rösch. Einzelprokura wurde erteilt an Irma Schmidt-Rösch. Die Vormundschaftsbehörde Basel-Stadt hat am 29. März 1961 die Zustimmung erteilt. Domizil: Dammerkirchstrasse 73.

30. März 1961.

Genossenschaft Stern-Taxi, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. März 1961 eine Genossenschaft mit dem Zweck, den Taxi-Betrieb rationell zu gestalten, um die Existenz der Unternehmer unter Wahrung eines rechten Unternehmerlohnes zu sichern und die Taxen im Dienste der Benützer möglichst niedrig zu halten. Es werden Anteilscheine zu Fr. 50 ausgegeben. Eine persönliche Haftung der Mitglieder besteht nicht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat aus mindestens drei Mitgliedern gehören an: Max Jäger, von Herznach, in Basel, als Präsident; Marcel Bischoff, von Tübach, in Basel; Niklaus Bannier, von und in Basel; Otto Hubler, von und in Basel, und Hansruedi Roth, von Reigoldswil, in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Drahtzugstrasse 67.

30. März 1961.

Immobilien-Gesellschaft Lupina A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. März 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Geschäften und Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Franz Huber, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 29 (bei Dres. Huber und Hartmann).

30. März 1961. Arbeitsbeschaffung.

Genossenschaft Province, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Februar 1961 und 29. März 1961 eine Genossenschaft mit dem Zweck, den Mitgliedern den Aufbau einer Existenz zu ermöglichen, namentlich durch ihre Beschäftigung in Landwirtschaft, Gartenbau, Viehzucht und Anbau von Heilpflanzen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Vorstand von drei Mitgliedern gehören an: Istvan Perty, staatenlos, in Basel, Präsident; Dr. François Irmay, von und in Neuchâtel, und Alfonsine Michel-Schweitzer, von Unterseen, in Reinach (Basel-Landschaft). Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Im Ettingerhof 4 (beim Präsidenten).

30. März 1961. Verwertung von industriellen Verfahren usw.

Auxilia A.G., in Basel, Verwertung von industriellen Verfahren usw. (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1957, Seite 61). In der Generalversammlung vom 28. März 1961 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: Sitra A.G. (Sitra S.A.) (Sitra Ltd.).

30. März 1961. Chemisch-technische Neuheiten.

Frau C. Urech, bisher in Zug, Handel mit Textilien usw. (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1956, Seite 3071). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Basel verlegt, wo die Inhaberin Clara Urech, von Mümliswil-Ramiswil, nun auch wohnt. Die Firma lautet nun: Ureba, C. Urech. Neue Geschäftsnatur: Vertrieb von chemisch-technischen Neuheiten. Bärenfellerstrasse 16.

30. März 1961.

Bron Elektronik A.G., in Basel (SHAB. Nr. 61 vom 16. März 1959, Seite 774). Aus dem Verwaltungsrat sind Gabriel Tomek und Werner von Wartburg ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt der Zeichnungsberechtigte Dr. René von Wartburg. Er zeichnet nun zu zweien.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

30. März 1961. Textilien.

Ulrich Höhener, in St. Gallen, Textilgewebe en gros und en détail (SHAB. Nr. 197 vom 26. August 1953, Seite 2055). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Ulrich Höhener AG», in St. Gallen, gemäss Uebnahmebilanz per 31. Dezember 1960.

30. März 1961. Textilien.

Ulrich Höhener AG, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. März 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Textilien aller Art. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Ulrich Höhener», in St. Gallen, die in der Uebnahmebilanz per 31. Dezember 1960 näher bezeichneten Aktiven und Passiven je im Betrage von Fr. 729 192.85. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Jules Heß-Höhener, von und in St. Gallen, Präsident, und Ulrich Höhener, von Bühler (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: St. Leonhardstrasse 20.

4. April 1961.

St. Gallische Kantonalbank, Filiale in Wattwil, St. Gallische Kantonalbank, Agentur Nessler, Agentur in Nessler (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1961, Seite 230), mit Hauptsitz in St. Gallen.

Die Unterschrift von Otto Klausner, Verwalter, und die Prokura von Christian Hagmann sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Martin Kammerer, von Sax, Gemeinde Sennwald, in Goldach, Verwalter der Agentur Nessler.

4. April 1961.

Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1960, Seite 2169), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Caspar Jenny, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Prof. Dr. Paul Keller, von Zürich und St. Gallen, in Zürich, wurde zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ernannt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Der bisherige Prokurist Carl Mayer wurde zum Vize-direktor für St. Gallen ernannt. Er führt statt Kollektivprokura nun Kollektivunterschrift zu zweien.

4. April 1961.

Darlehenskassa Niederhelfenschwil, in Niederhelfenschwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1956, Seite 1012). An den Generalversammlungen vom 25. März 1956 und 19. März 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma wurde geändert in Darlehenskassa Niederhelfenschwil. Die übrigen Änderungen berühren die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

4. April 1961.

Landw. Genossenschaft Sevelen, in Sevelen (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1955, Seite 1116). Ernst Hofmänner, Vizepräsident und Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden als Vizepräsident und Aktuar in den Vorstand gewählt: Mathias Staub, von und in Sevelen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

4. April 1961.

Braunviehzuchtgenossenschaft Eschenbach, in Eschenbach (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1956, Seite 2671). Josef Wildhaber, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Ferdinand Gübeli, von Goldingen, in Eschenbach. Der Präsident oder sein Stellvertreter zeichnet zu zweien mit dem Aktuar oder dem Kassier.

4. April 1961.

Warmblutpferdezucht-Genossenschaft Bodensee, bisher in Muolen (SHAB. Nr. 160 vom 11. Juli 1952, Seite 1764). An der Generalversammlung vom 19. März 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Der Sitz der Genossenschaft wurde nach Goldach verlegt. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Jakob Moos, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift sowie diejenige von Dr. Fritz Aebli, der als Aktuar zurückgetreten ist, sind erloschen. Das bisherige Mitglied Jakob Eugster, von Oberegg, in Unteregg, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Adolf Hermann Schiess, von Trogen, in Pfyn, als Präsident, und Silver Moos, von Pfäffikon (Zürich), in Horn (Thurgau), als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Geschäftsdomizil: bei Julius Hettich, Mitglied des Vorstandes.

4. April 1961. Autovermietung.

Fritz Walter, Zweigniederlassung in St. Gallen. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Zürich im Handelsregister des Kantons Zürich seit 29. April 1960 eingetragenen Einzelfirma «Fritz Walter», Autovermietung (letzte Publikation SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1960, Seite 2382), in St. Gallen eine Filiale errichtet. Diese wird vertreten durch den Inhaber Fritz Walter, von Löhningen (Schaffhausen), in Zürich. Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Carl Brandenberger, von Zürich und Bäretswil, in Zürich. Autovermietung. Bruggwaldstrasse 3.

4. April 1961. Brennstoffe.

Julius Jäger, in Diepoldsau. Inhaber der Firma ist Julius Jäger, von und in Diepoldsau. Einzelprokura ist erteilt an Anny Jäger, von und in Diepoldsau. Handel mit Brennstoffen. Oberdorf.

4. April 1961.

Ernst Ammann sen., Automobil-Handel, in Uzwil, Gemeinde Henau (SHAB. Nr. 285 vom 7. Dezember 1959, Seite 3360). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. April 1961. Kolonialwaren.

Margrit Baumann, in Oberuzwil, Handel mit Kolonialwaren (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1949, Seite 2767). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

17. März 1961. Immobilien.

Brattas A.G., in St. Moritz. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 8. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, die Verwaltung und der Verkauf von Immobilien. Die Gesellschaft übernimmt von R. Fischer die Liegenschaft Parzelle Nr. 1829

Bl. Nr. 1097 des Grundbuchs St. Moritz, im Ausmasse von 1411 m² mit Haus und Umschlung zum Preise von Fr. 440 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift Otto Koller, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), in St. Moritz.

28. März 1961. Textilien, Wolle.

Ignium Handelsgesellschaft A.G., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 27. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt die Tätigkeit von Handelsgeschäften aller Art, insbesondere auf dem Gebiete von Textilien und Textil-Rohstoffen, namentlich von Wolle. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Luftpostbrief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Charles Jueker, von Winterthur, in Zumikon (Zürich). Domizil: Quaderstrasse 1, bei Emil Weidinger.

30. marzo 1961. Falegnameria, carpenteria, ecc.

Fratelli Furger, in Mesocco, falegnameria, carpenteria e segheria, società in nome collettivo (FUSC. del 27 giugno 1911, N° 148, pagina 1251). Il socio Giuseppe Furger è uscito dalla società. Gaspare Furger di Fedele, da Vals, in Mesocco, e Yvonne Chiaverio nata Furger di Fedele, moglie di Plinio, da Mendrisio, in Mesocco, sono entrati come soci nella società, che continua sotto la nuova ragione sociale Fedele Furger e Figli, già Fratelli Furger.

4. April 1961. Industrieprodukte.

Minex AG., in Chur. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. März 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt den Kauf und Verkauf industrieller Produkte, insbesondere auf dem Gebiet des Fahrzeugbaues und des Bausektors sowie Investitionen und Beteiligungen an gleichen oder ähnlichen Unternehmen. Sie kann auch Immobilien kaufen und verkaufen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einbezahlt sind Fr. 20 000. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern alle Adressen bekannt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied Dr. iur. Robert Schwarz, von Vals, in Chur, mit Einzelunterschrift. Domizil: Alexanderstrasse 8 bei Dr. R. Schwarz.

4. April 1961.

«Buch und Presse» Verwaltungen GmbH., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 27. März 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung und Verwaltung an und von Unternehmen auf dem Gebiete des Buch-, Verlag- und Pressewesens und anderen verwandten Gebieten. Das Stammkapital beträgt Fr. 1 000 000. Gesellschafter sind Dr. Helmuth M. Merlin, österreichischer Staatsangehöriger, in Schaan (Fürstentum Liechtenstein), mit einer Stammeinlage von Fr. 838 000 und Dr. Otto A. Töndury, von S-chanf, in Triesenberg (Fürstentum Liechtenstein), mit einer Stammeinlage von Fr. 162 000. Gemäss Art. 3 der Statuten bringt der Gesellschafter Dr. Helmuth M. Merlin folgende Aktien zum Preise von Fr. 838 000 in die Gesellschaft ein: 12 Aktien der Kinder- und Schiemeyer AG., in München, nom. DM 120 000, 95 Aktien der Neuen Buch- und Pressevertrieb AG., in Zürich, nom. Fr. 95 000, und 360 Aktien der Kinder Verlag AG., in Zürich, nom. Fr. 180 000. Seine Stammeinlage ist dadurch voll liberriert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Dr. Gian Robert Töndury, von S-chanf, in Zürich. Domizil: Alexanderstrasse 8 bei Dr. R. Schwarz.

4. April 1961.

A.-G. Hotel du Lac, in St. Moritz (SHAB. Nr. 262 vom 10. November 1959, Seite 3084). Hermann G. Morf, Alfred Schneller-Durisch, und Christian Zender sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Hans Andrea Tarnutzer, von Schiers, in Chur, Präsident; Georg Adank, von Luzein, in Schiers, und Dr. Otto Zimmermann, von Tscheppach, in Baden. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

4. April 1961. Tapeziererei; Bodenbeläge.

Hans Maurer, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Hans Maurer, von Schwadernau (Bern), in Chur. Tapezierergeschäft und Bodenbeläge. Obere Plesstrasse 41.

4. April 1961. Dachdeckerei.

Gebr. Camastral, in Felsberg. Unter dieser Firma haben Franz und Armin Camastral, beide von Masein, in Felsberg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1961 ihren Anfang nahm. Dachdeckergeschäft.

4. April 1961. Schmiede; Schlosserei usw.

Julius Ughini, in Cazis, Schmiede und Schlosserei, mech. Werkstätte usw. (SHAB. Nr. 233 vom 7. Oktober 1959, Seite 2761). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ughini Söhne», in Cazis.

4. April 1961. Schmiede; Schlosserei usw.

Ughini Söhne, in Cazis. Unter dieser Firma haben Leo Ughini und Silvio Ughini, beide von und in Cazis, letzterer minderjährig, vertreten durch seine Mutter Luisa Ughini-Schrötenthaler, von und in Cazis, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. April 1960 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Julius Ughini», in Cazis. Zur Vertretung der Firma ist nur der Gesellschafter Leo Ughini befugt. Schmiede, Schlosserei, mechanische Werkstätte, Metallbau, Vertretung von landwirtschaftlichen Maschinen und Ausführung von Reparaturen.

4. April 1961. Corsets.

Frau Wild Berta, in St. Moritz. Inhaberin dieser Firma ist Berta Wild-Vögeli, von Rütli (Glarus), in St. Moritz. Handel mit Corsets. Bahnhof.

4. April 1961. Hotel.

Henrik Andersen, in Serneus, Gemeinde Klosters, Betrieb des Hotels «Bad-Serneus» (SHAB. Nr. 159 vom 13. Juli 1931, Seite 1531). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Hotels erloschen.

4. April 1961. Lebensmittel.

Heinrich Alder, in Chur. Handel mit Lebensmitteln aller Art (SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1960, Seite 347). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Aargau – Argovie – Argovia

27. März 1961. Liegenschaften.

Bauhald AG, in Baden. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 21. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erwerbung der Grundstücke Grundbuch Untersiggenthal 1279, 1486, 1635 und 1703, total 19 263 m² Bauland, «Bauhald», zum Preise von Franken 413 000 und deren spätere Ueberbauung. Das Grundkapital beträgt Fr. 72 000, eingeteilt in 72 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, soweit deren Adressen der Verwaltung bekannt sind, andernfalls durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, das zugleich Publikationsorgan ist. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihr als einziges Mitglied an: Traugott Läubli, von Zetzwil, in Würenlos. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Bureau der «Baunternehmung Traugott Läubli AG», Weite Gasse 31.

28. März 1961. Bau- und Möbelbeschläge.

K. Schmid & Co., in Aarau. Unter dieser Firma sind Konrad Schmid-Bachmann, von Ramsen (Schaffhausen), in Zürich, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Ernst Neidhart-Schmid, von und in Ramsen (Schaffhausen), als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 15 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1961 ihren Anfang nahm. Fabrikation von und Handel mit Bau- und Möbelbeschlägen. Geschäftsadresse: Im Ifang 10.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

30. März 1961. Material für Teppichhandarbeit.

Gottlieb Frey-Kronenberg, in Weinfelden, Handel mit Materialien für Teppichhandarbeiten (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1949, Seite 3129). Die Firma ist infolge Geschäftsabtreue erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Nachfolgefirma «Gottlieb Frey-Kronenberg, Inh. E. Frey-Näf», in Weinfelden, übernommen.

30. März 1961. Material für Teppichhandarbeit.

Gottlieb Frey-Kronenberg, Inh. E. Frey-Näf, in Weinfelden. Firmainhaber ist Eugen Frey-Näf, von Aarau, in Weinfelden. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gottlieb Frey-Kronenberg», in Weinfelden. Handel mit Materialien für Teppichhandarbeiten. Schulstrasse 8.

30. März 1961. Kohlen.

E. Loop-Bartholdi, in Tobel. Firmainhaber ist Ernst Loop-Bartholdi, von Walenstadt, in Tobel. Kohlenhandlung.

30. März 1961. Chemische Reinigung und Kleiderfärberei.

M. Knecht, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1960, Seite 3314). Die Firma wird geändert in City-Reinigung M. Knecht. Natur des Geschäftes ist chemische Reinigung und Kleiderfärberei.

30. März 1961.

Käsergenossenschaft Graltshausen-Altshausen, in Graltshausen (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1958, Seite 777). An Stelle von Hans Krüsi, der aus dem Vorstand ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen ist, wurde der Beisitzer Willi Eglauf, von Andhausen (Thurgau), in Graltshausen, als neuer Präsident gewählt. Er zeichnet zu zweien mit dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar.

30. März 1961.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Affeltrangen & Umgebung, in Affeltrangen (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1960, Seite 2805). An Stelle von Hans Stettler, der aus dem Vorstand ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen ist, wurde der Beisitzer Ernst Baumann, von Grindelwald, in Kaltenbrunn-Zezikon, als neuer Aktuar gewählt. Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Bellinzona

29. marzo 1961. Pittura.

Croci & Paoletti, in Bellinzona, impresa pittura, società in nome collettivo (FUSC. del 13 marzo 1961, N° 60, pagina 733). Per l'uscita del socio Edmondo Paoletti, la società è sciolta e la ditta radiata. L'associato Cairol Croci fu Luciano, da Brusino Arsizio, in Bellinzona, continua gli affari come azienda individuale, nel senso dell'art. 579 CO. Il nome della ditta è Cairol Croci. Viale Officina 16.

30. marzo 1961.

Banca della Svizzera Italiana, succursale di Bellinzona, in Bellinzona (FUSC. del 9 gennaio 1960, N° 6, pagina 76), società anonima con sede principale a Lugano. Gianfranco Antognini fu Plinio, da Magadino, in Lugano, è nominato vice-direttore; Enzo Sulser fu Edoardo, da Wartau (San Gallo), in Massagno, e Tullio Biaggi fu Giuseppe, da Viganello, in Castagnola, sono designati procuratori. Essi vincolano la società con firma collettiva a due fra loro o con altri aventi diritto.

Ufficio di Locarno

28. marzo 1961. Immobili, ecc.

Imovarma S.A., in Locarno. Con atto notarile e statuti del 20 marzo 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo operazioni immobiliari quali l'acquisto, la vendita, l'amministrazione e la gestione di beni immobili, la costruzione di stabili, la partecipazione a società similari, in particolare l'acquisto della particella N° 977 in territorio del comune di Orselina di 1353 m², di Agnese, Elisa, Alice e Luciano Adamina, al prezzo di 51 000 fr. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni nominative da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociali avranno luogo sul Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle che dovranno avvenire sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione si compone da uno a tre membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Marino Martinetti di Pietro, da Brione s. M., in Locarno, con diritto di firma individuale. Recapito: c/o studio avv. GF. Cotti, Piazza Grande.

29. marzo 1961. Lattonieri, impianti sanitari.

Locatelli Giovanni & Figlio, in Brissago, lattonieri, impianti sanitari (FUSC. del 22 agosto 1955, N° 195, pagina 2151). La società è sciolta a decorrere dal 1° gennaio 1961. La liquidazione essendo terminata, questa ragione sociale è cancellata. L'attivo ed il passivo viene assunto dalla nuova ditta «Giovanni Locatelli», in Brissago, sotto trascritta.

29. marzo 1961. Lattoniere, impianti sanitari, ecc.

Giovanni Locatelli, in Brissago. Il titolare è Giovanni Locatelli fu Battista, da Bellinzona, in Brissago. La ditta rievoca a decorrere dal 1° gennaio 1961

attivo e passivo della cessata ditta collettiva «Locatelli Giovanni & Figlio», in Brissago, ora cancellata. Lattoniere, impianti sanitari, copertura terrazze.
30 marzo 1961.

Dent Etienne-Simeon-Alfred, Foto-Cine, Piazza Locarno, a Locarno, vendita di articoli fotografici, ecc. (FUSC. del 21 giugno 1955, N° 126, pagina 1437). Con decreto dell'8 marzo 1961, la pretura di Locarno-Città ha dichiarato il fallimento del titolare della ditta.

30 marzo 1961.

Banca della Svizzera Italiana, succursale a Locarno (FUSC. del 7 gennaio 1960, N° 4, pagina 46), società anonima con sede principale a Lugano. Gianfranco Antognini fu Plinio, da Magadino, in Lugano, è stato nominato vicedirettore. Tullio Biaggi fu Giuseppe, da Viganello, in Castagnola, e Enzo Sulser fu Edoardo, da Wartau (San-Gallo), in Massagno, sono stati nominati procuratori. I predetti vincoleranno la succursale di Locarno, con firma collettiva a due tra di loro o con altri aventi diritto.

30 marzo 1961. Garage, ecc.

R. Starnini & Figli, in Muralto, garage, assunzione servizio postale e vendita macchine (FUSC. del 21 febbraio 1955, N° 43, pagina 485). Renato Starnini, decesso in data 21 febbraio 1960, ha cessato d'essere socio. Noemi Starnini, ved. Renato nata Gianella, da Biasca, in Muralto, ha cessato d'essere procuratrice della ditta ed è entrata a far parte della società in data 31 dicembre 1960, e con gli associati già iscritti Sergio, Brenno e Linda Starnini, questi due ultimi, perché minorenni, rappresentati a questo atto dal curatore D^r Enzo Tognola fu Teo, da Biasca, in Muralto, a ciò espressamente nominato dalla Delegazione Tutoria di Muralto in data 7 dicembre 1960, continua la società sotto la nuova ragione sociale **Starnini & Ci**. Vincola la ditta la firma individuale dei soci Noemi Starnini ved. e Sergio Starnini.

30 marzo 1961. Camionage, ecc.

Renato Starnini & Ci, in Muralto, esercizio del camionage ufficiale FFS, trasporti in genere (FUSC. del 4 gennaio 1960, N° 1, pagina 4). Renato Starnini decesso in data 21 febbraio 1960, ha cessato d'essere socio. Noemi Starnini, ved. Renato nata Gianella, da Biasca, in Muralto, ha cessato d'essere procuratrice della ditta ed è entrata a far parte della società in data 31 dicembre 1960 e con gli associati già iscritti Sergio, Brenno e Linda Starnini, questi due ultimi, perché minorenni, rappresentati a questo atto dal curatore D^r Enzo Tognola fu Teo, da Biasca, in Muralto, a ciò espressamente nominata dalla Delegazione Tutoria di Muralto in data 7 dicembre 1960, continua la società sotto la nuova ragione sociale **Eredi Renato Starnini**. Viene confermata la procura conferita a Giuliano Bretz, con diritto di firma individuale, come precedentemente. Vincola la ditta la firma individuale anche dei soci Noemi Starnini e Sergio Starnini.

31 marzo 1961. Costruzioni.

Forzoni Pietro & Figlio, in Brissago, impresa costruzioni (FUSC. del 27 settembre 1948, N° 226, pagina 2611). L'associato Pietro Forzoni si è ritirato dalla ditta alla data 1° gennaio 1961. Renzo Forzoni di Pietro, da ed in Brissago, è entrato a far parte della società in data 1° gennaio 1961, la quale continua sotto la nuova ragione sociale **Fratelli Forzoni** fra l'associato Mario Forzoni (già iscritto) e Renzo Forzoni, suindicato. La ditta è vincolata dalla firma individuale del socio Mario Forzoni.

Ufficio di Lugano

27 marzo 1961. Immobili, ecc.

Logos S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 25 marzo 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo di acquistare, vendere e amministrare immobili in Svizzera e all'estero, con facoltà di partecipare ad altre società con scopo analogo o consimile sia in Svizzera sia all'estero. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberato. È fatto apporto alla società da parte di Egidio Leonardi, con contratto di apporto in data 25 marzo 1961, delle particelle 670 e 671 in Gravesano e delle particelle N° 404, 404/I, 405, 410, 399, 400, 401, 418p, 382, in Lamone, della superficie complessiva di 27731 m² per un valore di 270 000 fr. L'apporto è accettato per tale prezzo dietro rimessa all'apportatore di 10 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate; la rimanenza di 260 000 fr. verrà iscritta quale credito dell'apportatore verso la società. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 2 o più membri, attualmente da: Egidio Leonardi fu Carlo, da Bedretto, in Camorino, presidente, e D^r Renzo Rezzonico di Nino, da Lugano, in Massagno, membro; i quali vincolano la società con firma collettiva. Recapito: viale Stefano Franscini 3, c/o D^r Renzo Rezzonico.

30 marzo 1961. Articoli sportivi, ecc.

Boutique-Sport di Ruggero Balmelli, a Lugano. Titolare è Ruggero Balmelli fu Giuseppe, da Paradiso, in Lugano. Compra-vendita di articoli sportivi e di abbigliamento. Via Sempione 1.

30 marzo 1961. Colle, ecc.

Fural-Plast S.A. in liquidazione, a Taverne-Torricella, fabbricazione e commercio di colle, ecc. (FUSC. del 21 aprile 1960, N° 92, pagina 1217). La società è cancellata avendo l'amministrazione fiscale cantonale dato il suo consenso.

30 marzo 1961.

Società Immobiliare Monte Brè-Al Rocoletto S.A., a Viganello. Con atto notarile e statuti del 30 marzo 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: la compra, vendita e amministrazione di immobili, per proprio conto o fiduciariamente per conto di terzi, in special modo la costruzione di stabili in endominio. In particolare, la società si prefigge di acquistare da Hans Würigler, a Viganello, delle particelle 532, 533 e 812 di Viganello per complessivi 410 000 fr. Il capitale sociale è di 110 000 franchi, suddiviso in 100 azioni nominative da 1000 fr. e 100 azioni nominative da 100 fr. ciascuna, interamente liberato. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da un amministratore unico che è Bruno Klausner fu Gottlieb, da Ebnat (San Gallo), in Lugano, il quale vincolerà la società con firma individuale. Recapito: Palazzo la Ginevrina, presso Bruno Klausner.

31 marzo 1961. Immobili, ecc.

Solarium Paradiso S.A., a Lugano, compravendita di immobili, ecc. (FUSC. del 23 giugno 1955, N° 144, pagina 1648). Con atto notarile della sua assemblea generale del 27 marzo 1961, la società ha deciso il suo scioglimento. Essa non sussiste più che per la sua liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale **Solarium Paradiso S.A.** in liquidazione da Guglielmo Frasca, da ed in Bosco Luganese, già amministratore unico della società e ora nominato liquidatore con firma individuale. I suoi poteri sono quindi stati modificati di conseguenza. Recapito della società in liquidazione: Via Sorengo 44 (invariato).

31 marzo 1961. Transazioni commerciali, ecc.

Novidea S.A. (Novidea A.G.) (Novidea Ltd.), a Lugano. Con atto notarile e statuti del 28 marzo 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: transazioni commerciali, nonché il commercio di importazione ed esportazione in genere, tanto in Svizzera che all'estero e principalmente con l'Italia, e qualsiasi altra operazione nell'ambito dello scopo sociale. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 100 azioni al portatore da 500 fr. ciascuna, liberato nella misura del 40 % (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 7 membri, attualmente da: Giacomo Diani fu Giovanni, da Rossura, in Lugano, presidente; Attilia Arnaboldi fu Salvatore, da Sonvico, in Lugano, e Domenico Ferraroni, di nazionalità italiana, in Como (Italia), membri. La società è vincolata dalla firma individuale del presidente o dalla firma collettiva a due dei membri. Recapito: via Ciseri 2, uffici propri.

31 marzo 1961. Libri, pubblicazioni periodiche, ecc.

Concessionaria editoriale CED di M. De Luea, a Lugano. Titolare è Mario De Luca di Francesco, di nazionalità italiana, in Milano. Procuratore con firma individuale è D^r Luigi Ottaviani, di nazionalità italiana, in Lugano. Acquisto, rappresentanza e vendita di libri, pubblicazioni periodiche e riviste, quale concessionario di case editoriali estere. Recapito: via al Forte 3, c/o studio commerciale D^r Ottaviani.

31 marzo 1961. Abbigliamento, armi, ecc.

Luciano Caravati già Alberto Greeo, a Lugano, la gestione di un negozio di abbigliamento, ecc. (FUSC. del 9 giugno 1958, N° 131, pagina 1572). La ditta aggiunge al suo scopo sociale il commercio di armi e munizioni.

Distretto di Mendrisio

30 marzo 1961.

Banca della Svizzera Italiana, Succursale di Mendrisio, in Mendrisio (FUSC. del 7 gennaio 1960, N° 4, pagina 46), società anonima con sede principale a Lugano. Gianfranco Antognini fu Plinio, da Magadino, in Lugano, è stato nominato vice-direttore. Tullio Biaggi fu Giuseppe, da Viganello, in Castagnola, e Enzo Sulser fu Edoardo, da Wartau (San Gallo), in Massagno, sono stati nominati procuratori. I predetti vincoleranno con firma collettiva a due tra di loro o con altri aventi diritto tanto la sede principale che le succursali.

30 marzo 1961.

Banca della Svizzera Italiana, Succursale di Chiasso, in Chiasso (FUSC. del 7 gennaio 1960, N° 4, pagina 46), società anonima con sede principale a Lugano. Gianfranco Antognini fu Plinio, da Magadino, in Lugano, è stato nominato vice-direttore. Tullio Biaggi fu Giuseppe, da Viganello, in Castagnola, e Enzo Sulser fu Edoardo, da Wartau (San Gallo), in Massagno, sono stati nominati procuratori. I predetti vincoleranno con firma collettiva a due tra di loro o con altri aventi diritto tanto la sede principale che le succursali.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

30 mars 1961.

Société Immobilière Riondaz, à Aigle, société anonyme, acquisition, construction, exploitation, location et vente de tous immeubles (FOSC. du 20 janvier 1948, page 189). Le capital social de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, est actuellement entièrement libéré. Les statuts ont été modifiés lors de l'assemblée générale extraordinaire du 4 février 1956 sur: des points non soumis à publication.

30 mars 1961.

Société de Laiterie de Versvey, à Versvey rière Yvorne, société coopérative (FOSC. du 9 septembre 1953, page 2162). Le comité de direction est composé d'Ami Nicolet, président (déjà inscrit comme secrétaire), de Villeneuve; André Nufer, vice-président (déjà inscrit), de Ringgenberg (Berne), et Jean Schwager, secrétaire (déjà inscrit comme président), de Balterswil (Thurgovie), les trois domiciliés à Versvey rière Yvorne. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité de direction.

Bureau de Lausanne

30 mars 1961. Immeubles.

Lotim S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 30 mars 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gerance et la vente de tous terrains et immeubles, en Suisse et à l'étranger, ainsi que leur lotissement et tous travaux y relatifs. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations sont faites par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Conseil: Jean Coigny, de Champtauroz et Vevey, à Lausanne, président; Henri Calame, du Locle, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau: rue du Lion d'Or 6 (chez Fides Union Fiduciaire).

30 mars 1961.

Société anonyme l'Energie de l'Ouest-Suisse (E.O.S.), à Lausanne (FOSC. du 10 mars 1961, page 707). Les pouvoirs du directeur Eugène Etienne sont éteints. L'administrateur sans signature Henri Chappaz, décédé, est radié. Camille Sierro, de et à Hérémence, est nommé administrateur; il n'exerce pas la signature sociale.

30 mars 1961. Bureau d'architectes.

Suter & Suter, succursale à Lausanne, bureau d'architectes, société en nom collectif (FOSC. du 17 novembre 1960, page 3282), avec siège principal à Bâle. Le siège de la succursale est transféré à Pully. Chemin du Liaudoz 2.

30 mars 1961.

Compagnie Française des Pétroles Total (Suisse) succursale de Renens, succursale de Renens (FOSC. du 12 septembre 1960, page 2648), société anonyme avec siège principal à Genève. Les pouvoirs de Wolfgang Klöti, directeur des ventes, et de Marcel Zobrist, fondé de procuration, sont éteints. Jean-Claude Duvoisin, d'Orges (Vaud), à Lausanne, a été nommé directeur commercial; Robert Wegener, fondé de procuration, est nommé directeur d'exploitation; Harry Streiff, fondé de procuration, est nommé directeur administratif; Marcel Dufey, fondé de procuration inscrit, est nommé directeur commercial adjoint. Ils signent collectivement à deux pour l'ensemble des établissements de la société.

30 mars 1961.

Stuag, Entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S.A., succursale de Lausanne (FOSC. du 16 janvier 1961, page 146), avec siège

principal à Berne. Procuration avec signature collective à deux pour l'ensemble des établissements de la société est conférée à Franz von Mandach, de Schaffhouse, à Berne.

4 avril 1961. Immeubles.

S.I. Montecour A, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 21 janvier 1957, page 202). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 mars 1960, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

4 avril 1961. Immeubles.

S.I. La Reine des Bois B, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 3 mars 1961, page 632). Werner Reich n'est plus président; il est nommé vice-président et n'exerce plus la signature sociale. Robert Bornhold, d'Allemagne, à Villeneuve (Vaud), est nommé président; Paul Cordey (inscrit) est nommé secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire; les pouvoirs de Paul Cordey sont modifiés en conséquence.

4 avril 1961.

Agence Agricole O. Mury, à Lausanne (FOSC. du 18 mai 1956, page 1284). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

4 avril 1961. Immeubles.

S.I. Avenue de Chailly 48, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 février 1961, page 399). L'administration fédérale des contributions ayant autorisé la radiation, la raison sociale est radiée.

Bureau de Rolle

4 avril 1961. Serrurerie, constructions métalliques.

Rusillon & Champion, à Rolle, exploitation d'un atelier de serrurerie et de constructions métalliques diverses, société en nom collectif (FOSC. du 9 avril 1946, N° 83, page 1085). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1960. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Rusillon & Champion S.A.», à Rolle, ci-après inscrite, ce avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1961.

4 avril 1961. Serrurerie, constructions métalliques.

Rusillon & Champion S.A., à Rolle. Suivant acte authentique et statuts du 30 mars 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un atelier de serrurerie et de constructions métalliques; la société pourra s'intéresser à des entreprises similaires pour les exploiter ou les utiliser d'une manière quelconque. La société pourra procéder à toutes opérations immobilières, aussi bien à l'achat, la vente, l'échange que la construction d'immeubles, leur désaffectation ou leur démolition. Le capital social est de 65 000 fr., divisé en 65 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. La société a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «Rusillon & Champion», à Rolle, selon bilan au 1^{er} janvier 1961 accusant un actif de 127 411 fr. (caisse, chèques postaux, clients, marchandises, travaux en cours, outillage, camionnette, goodwill) et un passif de 89 411 fr. (créanciers divers), soit un actif net de 38 000 fr. Ladite reprise a été acceptée pour le prix de 38 000 fr., contre remise aux apporteurs de 38 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Le surplus du capital social, soit 27 000 fr., a été libéré à concurrence de ce même chiffre par compensation de créances figurant au passif du bilan pour 27 000 fr. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la société en nom collectif «Rusillon & Champion», dont elle aura les profits et les charges, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1961. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; les convocations dans l'organe de publicité ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. La société est administrée par un ou plusieurs membres. A été élu en qualité de seul administrateur: André Champion, de Gimel, à Rolle, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Bureaux et locaux: Grand rue 37.

Bureau de Vevey

1^{er} avril 1961. Articles pour automobiles.

Mareel Gilliard, à Montreux-Châtelard, articles pour la branche automobile, etc. (FOSC. du 23 novembre 1955, page 2991). Le titulaire exploite un magasin de vente à Vevey, avenue Jean-Jacques Rousseau 4.

Bureau d'Yverdon

30 mars 1961. Combustibles.

Cuendet et Martin S.A., à Yverdon, commerce de combustibles solides et liquides, etc. (FOSC. du 6 mars 1961, page 654). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs Félix-Auguste Cuendet et Philippe Martin-Goy et par la signature collective à deux des fondés de pouvoir Paul Cuendet, Gaston Cuendet et Henri Bron, tous déjà inscrits.

4 avril 1961. Atelier mécanique, articles en tubes.

Tubac S.A., à Yverdon, atelier mécanique, fabrication et vente de tous articles en tubes (FOSC. du 24 avril 1959, page 1177). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 mars 1961, la société a porté son capital social de 200 000 fr. à 500 000 fr., par l'émission de 600 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées, dont 270 000 fr. en espèces et 30 000 fr. par compensation avec des créances contre la société. Le capital social est actuellement de 500 000 fr., divisé en 1000 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Il est entièrement libéré. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau Brig

27. März 1961.

Chalet- und Ferienhäuserbau-Genossenschaft, in Fiesch. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. Oktober 1960 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Förderung der wirtschaftlichen Interessen im Bezirk Goms unter Berücksichtigung des einheimischen Gewerbes, insbesondere die Erstellung von Wohnbauten sowie Ankauf, Verkauf und Verwaltung von Immobilien. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Wallis, in den vom Gesetze vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Vorstand von 3 bis 5 Mitgliedern bildet die Verwaltung. Ihm gehören an: Franz Wirthner, von und in Niederwald, Präsident; Josef Imwinkelried, von und in Fiesch, Vizepräsident, und Josef Imhof, von und in Lax, Aktuar. Zum Geschäftsführer ist Martin Wellig, von und in Fiescherthal, ernannt worden. Die Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsführer zeichnen zu zweien. Domizil: bei Josef Imwinkelried, Vizepräsident.

Bureau de Sion

28 mars 1961. Immeubles.

S.I. Le Vallon Crans S.A., à Crans, commune d'Icogne. Suivant acte authentique et statuts du 18 mars 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles de toute nature. Elle pourra procéder à toutes transactions immobilières et mobilières, ainsi qu'assumer la gérance d'immeubles et des participations à toutes entreprises similaires. La société se propose notamment l'achat, de la Bourgeoisie d'Icogne, de parcelles de terrain sises à Chorécrans-Essampilles-sur-Icogne, art. 2333, de 1400 m², et art. 2335, de 1500 m², pour le prix de 101 500 fr., ainsi que l'achat, de Paul Pitteloud et Charlotte Bagnoud, à Sierre, d'une parcelle sise à Chorécrans-sur-Icogne, art. 2334, de 1500 m², pour le prix de 52 500 fr., montants payables en espèces. Le capital social est de 60 000 fr., divisé en 60 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Il est composé de: Charles Gasser, de Charles, de Randogne, à Venthône, président; Paul Pitteloud, de Jean, de Chermignon, à Sierre, vice-président; Edouard Bagnoud, d'Ambroise, d'Icogne, à Sierre, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président signant collectivement avec un autre membre du conseil d'administration. Domicile légal: c/o Marcel Praplan, à Icogne. Bureaux de la société: c/o M^e Edouard Bagnoud, avocat, à Sierre.

4 avril 1961. Appareillage, ferblanterie, installations sanitaires.

Favre Lue et André, à Chamoson. Luc Favre et son fils Luc-André Favre, les deux de et à Chamoson, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1960. Appareillage, ferblanterie et installations sanitaires. La société sera engagée par la signature individuelle de Luc Favre.

4 avril 1961. Travaux publics et de bâtiment.

Jean Filippini et Cie, à Sion, entreprise de travaux publics et de bâtiment, société en commandite (FOSC. du 3 mars 1958, N° 51, page 618). La société est dissoute depuis le 28 février 1961. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Jean Filippini et Cie** en liquidation, par Jean Farina, de et à Lausanne, nommé liqui dateur, qui engagera la société par sa signature individuelle.

4 avril 1961. Transports, terrassement.

Arsène Dubuis et Edmond Debons, à Ormône/Savièse. Arsène Dubuis, de Robert, et Edmond Debons, d'Adrien, les deux de et à Ormône/Savièse, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1961. La société sera engagée par la signature collective des associés. Entreprise de transport de choses et terrassement.

Bureau de St-Maurice

4 avril 1961.

Morand et Leryen, vins en gros, à Martigny-Ville, société en nom collectif (FOSC. du 13 février 1947, page 440). L'associé Henri Morand s'est retiré le 15 mars 1961 de la société. Celle-ci est dissoute. L'associé Paul Leryen reprend seul les affaires au sens de l'article 579 CO sous la raison Paul Leryen.

4 avril 1961.

Banque Suisse d'Epargne et de Crédit, succursale de Martigny-Ville, société anonyme (FOSC. du 21 février 1961, page 521), de siège principal à St-Gall. La signature de Bernard de Torrenté est radiée.

Genf - Genève - Ginevra

30 mars 1961. Café-restaurant.

Le Kid S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 22 mars 1961. But: l'exploitation de tous cafés, restaurants et hôtels, meublés ou non, à Genève. Capital: 100 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 621 de Genève, Plainpalais, avec bâtiments, pour 300 000 fr. Reprise de biens envisagée: le restaurant à l'enseigne «Chez le Kid» exploité jusqu'ici sous la raison individuelle «Yvette Wullschlegler», à Genève, rue Leschet 11 bis, soit: les actifs (y compris les valeurs incorporelles) énumérés dans les statuts, le tout pour 100 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Charles Kühne, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile de la société: 19, rue de la Croix d'Or, «Bureau fiduciaire Charles Kühne, expert-comptable diplômé fédéral».

30 mars 1961.

Société Immobilière Soret Soleil, à Genève. Société anonyme constituée par acte authentique et statuts du 23 mars 1961. But: achat, vente, construction et exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 691, de Genève, Petit-Saconnex, avec bâtiments, pour 211 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Alexandre Weill, de Carouge, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 3, place du Molard, chez Edmond-Lucien Desert, notaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Frau Wwe. Klara Stepan-Gschwend, Neu Hof, Altstätten, wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche, Damen- und Kinderkleider sowie Trikotierwaren) vom 15. April bis 14. Mai 1961 die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis Mitte Mai 1966 verboten.

St. Gallen, den 30. März 1961.

(AA. 72)

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Venezuela

Devisenvorschriften

(Vgl. SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1960)

Mit Dekret Nr. 480 vom 17. März 1961 hat die venezolanische Regierung die am 8. November 1960 mit Dekret Nr. 390 eingeführten Devisenvorschriften verschärft.

Die wesentlichste Aenderung gegenüber dem bisherigen Regime besteht in der Schaffung eines offiziellen und eines freien Devisenmarktes.

Die hauptsächlichsten Merkmale der am 17. März 1961 in Kraft getretenen Bestimmungen sind:

A. Offizieller Devisenmarkt

1. Kurs: Bs. 3.35 pro USA-Dollar.

2. zugelassene Zahlungen:

- Verpflichtungen des Staates und staatlicher Institutionen;
- FOB-Wert importierter Waren soweit sie auf der «Lista de Importaciones del Mercado Controlado» aufgeführt sind. (Ein Auszug aus dieser Warenliste wird nachstehend publiziert.);
- Rückerstattung von Guthaben an im Ausland niedergelassene Gläubiger, soweit sie vor dem 8. November 1960 bestanden und ordnungsgemäss zur Registrierung angemeldet wurden;
- Transfer von Guthaben an im Ausland niedergelassene Gläubiger, soweit sie zwischen dem 8. November 1960 und 17. März 1961 entstanden und bis zum 17. April 1961 zur Registrierung angemeldet werden;
- Ueberweisung von Dividenden, Zinsen usw. soweit sie von ausländischem Kapital, das vor dem 8. November 1960 in Venezuela investiert und seither registriert wurde, stammen;
- Transfer von Dividenden, Zinsen usw. für registrierte ausländische Kapitalinvestitionen, die nach dem 8. November 1960 erfolgten;
- Unterhaltskosten für im Ausland Studierende bis 250 \$ pro Person und Monat (Ausnahmen bis 350 \$ pro Person und Monat);
- Leistungen für Frachten und Versicherungen, soweit Importe von Waren des offiziellen Marktes im Ausland versichert, bzw. von ausländischen Schiffen transportiert werden.

3. Besondere Bestimmungen betreffend die Einfuhr von Waren:

- Die Zuteilung von Devisen zum offiziellen Kurs wird von der Vorlage einer Einfuhrbewilligung der «Oficina de Control de Cambio» (Devisenamt) abhängig gemacht. Diese Bewilligung ist grundsätzlich vor dem Versand der Ware im Ausland einzuholen. Der Bewilligungspflicht nicht unterstellt sind Sendungen bis zum Werte von US\$ 2000.— (für Luftsendungen gilt der FOB-Wert, für andere der Wert CIF venez. Hafen);
- Die Direktion der Zentralbank von Venezuela ist ermächtigt, die Stellung von Depots zu verlangen;
- Für Vorauszahlungen werden grundsätzlich keine Devisen zum offiziellen Kurs zur Verfügung gestellt. Das Devisenamt kann die Eröffnung von Akkreditiven für Vorauszahlungen für Industrie-Ausrüstungen gestatten;
- Das Devisenamt handhabt eine Kontrolle der Preise.

B. Freier Devisenmarkt

1. Kurs: Nach Angebot und Nachfrage.

Die Zentralbank von Venezuela teilt den Banken nach Möglichkeit Devisen zu einem von ihr periodisch festzusetzenden Kurs zu. Der Ankaukskurs für die Banken wurde vorläufig mit Bs. 4.685 pro USA-Dollar, der Verkaufskurs der Banken mit Bs. 4.70 pro USA-Dollar festgesetzt.

2. Zahlungen: Alle nicht zum offiziellen Devisenmarkt zugelassenen Operationen, u. a. auch für die Einfuhr von Waren, die nicht auf der «Lista de Importaciones del Mercado Controlado» figurieren.

3. Die Direktion der Zentralbank kann die Einfuhr von der Vorlage einer Einfuhrbewilligung des Devisenamtes abhängig machen.

C. Ausführungsvorschriften

- Gesuche um Erteilung von Einfuhrbewilligungen sind entweder vom Importeur selbst oder durch Vermittlung einer Handelsbank beim Devisenamt einzureichen.
- Einfuhrbewilligungen haben eine Gültigkeit von 180 Tagen und können auf Gesuch hin um 60 Tage verlängert werden. Für Maschinen und Ersatzteile, die besonders angefertigt werden müssen, kann die Gültigkeitsdauer der Einfuhrbewilligung der Fabrikationsfrist angepasst werden.
- Nach Ankunft der Ware oder der Verschiffungsdokumente hat der Importeur durch Vermittlung der in der Einfuhrbewilligung angegebenen Handelsbank dem Devisenamt das Gesuch um Erteilung einer Devisenverkaufsbewilligung einzureichen.

D. Uebergangsbestimmungen

Die Vorschriften betreffend die Einfuhrbewilligungen für Waren der «Lista de Importaciones del Mercado Controlado» finden keine Anwendung auf Sendungen, die am 17. März 1961 versandt waren oder es innerhalb einer Frist von zwei Wochen nachher werden.

E. Auszug aus der Warenliste

Zollposition	Warenbezeichnung
022-01-02	Milch, evaporiert oder kondensiert
024-01-02	Andere Käsesorten (als Cheddar) und Quark aller Art
029-09-03	Nährmilch, zu diätetischen oder medizinischen Zwecken
Gruppe 266	Künstliche und synthetische Fasern und Fäden
Kapitel 51	Praktisch alle Erzeugnisse der Gruppen 511 und 512 - Anorganische und organische chemische Erzeugnisse
531-01-01	Natürlicher oder künstlicher Indigo, in beliebiger Form, nicht für den Hausgebrauch zubereitet

Zollposition

Warenbezeichnung

531-01-02	Andere Steinkohlenteerfarben oder -Farbstoffe sowie künstliche Farben und Lacke, nicht für den Hausgebrauch zubereitet
Gruppe 532	Auszüge zum Färben oder Gerben sowie synthetische Gerbstoffe
Gruppe 533	Pigmente, Farben, Lacke und verwandte Erzeugnisse
Gruppe 541	Arzneimittel und pharmazeutische Erzeugnisse
551-01-01	Aetherisches Chenopodiumöl
551-02-01	Nicht alkoholhaltige synthetische aromatische Stoffe und aromatische Konzentrate sowie Mischungen aus ätherischen Ölen und Fett, Alkohol oder Aether zum Herstellen von Erfrischungsgetränken
551-02-02	Synthetische aromatische Stoffe und aromatische Konzentrate sowie Mischungen aus ätherischen Ölen und Fett, Alkohol oder Aether, a.n.g.
552-02-02	Medizinalseifen
552-02-03	Andere Seifen sowie Wasch- und Reinigungsmittel a.n.g. ausser Scheuerseifen:
-1	Seifen a.n.g.
-2	sulfatierte und sulfonierte Öle, Fette und Alkohole
-5	Einweich- und Emulgiermittel a.n.g.
-9	Wasch- oder Reinigungsmittel a.n.g.
Gruppe 651	Spinnstoffgarne und -zwirne
652	Uebliche Baumwollgewebe (ausser Bandwaren und Spezialgewebe)
653	Uebliche Gewebe aus andern Spinnstoffen als Baumwolle (ausser Bandwaren und Spezialgewebe)
654	Tülle, Spitze, Stickereien, Bandwaren, Posamentierwaren, andere Kurzwaren
655	Spezialgewebe und dgl. Erzeugnisse, aus Spinnstoffen
656	Ganz und hauptsächlich aus Spinnstoffen hergestellte a.n.g.-Artikel (ausser Kleidungsstücken und Schuhen)
711	Maschinen zur Erzeugung anderer als elektrischer Kraft
712	Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
713	Traktoren, ausser Dampftraktoren
714	Bureaumaschinen
715	Metalbearbeitungsmaschinen
716	Bergbau-, Bau- und andere Industriemaschinen (ausgenommen einige wenige Positionen)
721	Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte (ausgenommen einige wenige Positionen)
731	Rollendes Material für Eisen- und Strassenbahnen
861-01-01	Mikroskope aller Art, auch elektronische sowie Speziallampen für Mikroskope
861-01-06	Gestelle oder Fassungen und Ersatzteile (ausser Gläsern) für Brillen aller Art
861-01-10	Andere a.n.g. optische Instrumente, einschliesslich Stereoskope und Optometer
861-01-19	a.n.g.-Ersatzteile
861-02-04-3	Projektionszubehör
861-03-02-1	Injektionsspritzen
861-03-02-2	Injektionsnadeln:
	A) aus Edelmetall:
	B) aus unedtem Metall
861-03-03	a.n.g. ärztliche, zahnärztliche, chirurgische oder tierärztliche Instrumente und deren Zubehör
861-03-09	a.n.g.-Ersatzteile
861-09-01	Instrumente für Landvermessung, Hydrographie, Navigation, Meteorologie, Hydrologie und Geophysik, wie Theodolite, Nivellierinstrumente, Messketten, Entfernungsmesser (ausser für die Photographie), Sextanten, Kompass, Thermometer, Regenmesser, Barometer, Seismographen, Feuchtigkeitsmesser, Windmesser usw.:
-1	Messketten
-2	andere
861-09-02-2	Präzisionswaagen
861-09-03	Zeicheninstrumente und mathematische Recheninstrumente wie Zirkel, Winkel, Pantographen, Rechenschieber und Rechenscheiben, Reisschienen usw.:
-1	Zeichentische
-9	andere
861-09-05	a.n.g.-Apparate zum Messen, Zählen oder Kontrollieren (Taxameter, Zähler und Messer für Gase und Flüssigkeiten, Tourenzähler, Geschwindigkeitsmesser, nicht elektrische Thermostate, Druckventile, Wasserstandanzeiger für Kessel, Wasserwaagen für Handwerker, Bandmasse, Senkbleie usw.):
-1	Lehren aller Art, einschliesslich Schublehren Bandmasse, Zirkel für Handwerker, Maßstäbe, Mikrometer, Wasserwaagen, Nonien und Senkbleie
-2	andere:
	A) mit einem Stückgewicht bis zu 15 kg
	B) mit einem Stückgewicht von über 15 kg
861-09-06-1	Apparate und Modelle sowie Instrumente zum Unterricht
861-09-06-2	a.n.g.-Wissenschaftliche Instrumente, einschliesslich Instrumente, Apparate und Modelle für Vorführungen
861-09-09	a.n.g.-Ersatzteile
862-01-01	Lichtempfindliche Röntgenfilme und -platten
862-03	Photochemikalien, einschliesslich Magnesium:
-01	Natrium:
-1	Natriumhyposulfit
-2	Natriumsulfat
-3	andere
-02	Kalium:
-1	Kaliumbichromat
-2	Kaliumsulfat
-3	andere
-03	Silber
-04	Magnesium
-05	Quecksilberchlorid
-06	Ammonium
-07	a.n.g.-anorganische Photochemikalien
-08	organische Photochemikalien
864-01-02	Gehäuse für Taschenuhren, Armbanduhen und andere Uhren zum persönlichen Gebrauch aus beliebigem Material:
-1	aus Silber oder mit Einlegearbeiten oder Verzierungen aus Silber
	A) mit Edel- oder Schmucksteinen oder mit (abnehmbaren oder fest angebrachten) Uhrgläsern, -ketten oder -armbändern
	B) andere
864-01-03-1	Uhrwerke oder Mechanismen
864-01-03-02	andere a.n.g.-Ersatzteile
	A) aus Silber
	B) aus a.n.g.-Edelmetall
	C) aus versilbertem unedtem Metall
	D) aus vergoldetem unedtem Metall
	E) aus platinisiertem unedtem Metall
	F) aus a.n.g.-unedtem Metall oder a.n.g.-Material
864-01-04	Schiffschronometer und Armaturbrettuhren, auch elektrisch
864-02-01	Türnuhren und Gebäudeuhren
864-02-05	andere a.n.g.-Uhren für den Hausgebrauch oder zu industriellen Zwecken
864-02-06-1	Uhrwerke oder Mechanismen mit einem Gewicht bis zu 15 kg
864-02-06-2	Uhrwerke oder Mechanismen mit einem Gewicht von über 15 kg
864-02-06-3	andere a.n.g.-Ersatzteile:
	A) aus Silber
	F) aus a.n.g.-unedtem Metall oder a.n.g.-Material
899-99-06	Reissverschlüsse

Die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern, Bundeshaus, gibt auf schriftliche Anfrage (nach Möglichkeit ist die Zollposition anzugeben) Auskunft über die Einteilung der Waren. 83. 11. 4. 61.

Vénézuéla

Dispositions en matière de devises

(cf. FOSC. N° 275 du 23 novembre 1960)

Par décret N° 480 du 17 mars 1961, le gouvernement vénézuélien a rendu plus rigoureuses les dispositions prises en matière de devises dans le décret N° 390 du 8 novembre 1960.

La modification la plus substantielle est la création d'un marché officiel et d'un marché libre des devises.

Les principales caractéristiques des dispositions entrées en vigueur le 17 mars 1961 sont les suivantes:

A. Marché officiel des devises

1. Cours de change: Bolivars 3.35 par dollar USA.

2. Paiements admis:

- engagements de l'Etat et d'institutions nationales;
- valeur FOB des marchandises importées, en tant qu'elles figurent dans la «Lista de importaciones del mercado controlado» (cette liste est en partie publiée ci-après);
- restitution à des créanciers établis à l'étranger de créances nées avant le 8 novembre 1960 et dûment enregistrées;
- transfert à des créanciers établis à l'étranger de créances nées entre le 8 novembre 1960 et le 17 mars 1961 et enregistrées jusqu'au 17 avril 1961;
- transfert de dividendes, d'intérêts, etc., afférents à des capitaux étrangers investis au Vénézuéla avant le 8 novembre 1960 et enregistrés depuis;
- transfert de dividendes, d'intérêts, etc., afférents à des capitaux étrangers investis après le 8 novembre 1960 et dûment enregistrés;
- frais d'entretien pour étudiants à l'étranger, jusqu'à concurrence de 250 \$ par personne et par mois (exceptionnellement 350 \$ par personne et par mois);
- frais de transport et d'assurance en tant que les marchandises importées par la voie du marché officiel sont assurées à l'étranger ou transportées à bord de bateaux étrangers.

3. Dispositions spéciales concernant les importations de marchandises:

- Les devises ne seront vendues au cours officiel que sur présentation d'une autorisation d'importation accordée par l'«Oficina de Control de Cambio» (office des devises). Cette autorisation doit être obtenue avant l'expédition des marchandises de l'étranger. Les envois d'une valeur de moins de 2000 dollars USA ne sont pas soumis au régime des permis (la valeur FOB est déterminante pour les envois par avion et la valeur CIF l'est pour les autres envois);
- la direction de la Banque Centrale du Vénézuéla est autorisée à exiger un dépôt;
- en principe, les devises ne seront pas vendues au cours officiel pour les versements anticipés. L'office des devises peut admettre l'ouverture d'un crédit pour les versements anticipés afférents à des équipements industriels;
- l'office des devises pratique un contrôle des prix.

B. Marché libre

1. Cours de change: Suivant l'offre et la demande.

La Banque Centrale du Vénézuéla attribuera aux autres banques des devises à un cours qu'elle fixera périodiquement. Le cours d'achat pour les banques est actuellement de bolivars 4.685 par dollar USA et le cours de vente de bolivars 4.70 par dollar USA.

2. Paiements: Toutes les opérations non admises au marché officiel des devises, entre autres les paiements afférents aux importations de marchandises qui ne figurent pas dans la «Lista de importaciones del mercado controlado».

3. La direction de la Banque Centrale peut soumettre les importations au régime des permis établis par l'office des devises.

C. Dispositions d'exécution

- Les demandes de permis d'importation doivent être déposées auprès de l'office des devises directement par l'importateur ou par l'intermédiaire d'une banque commerciale.
- Les permis d'importation sont valables pour 180 jours; sur demande, ce délai peut être prolongé de 60 jours. Pour les machines et les pièces de rechange fabriquées spécialement, la durée de validité des permis peut être fixée compte tenu du délai de fabrication.
- Après réception de la marchandise ou des documents d'embarquement, l'importateur doit présenter à l'office des devises, par l'intermédiaire de la banque commerciale indiquée dans le permis d'importation, la demande visant à obtenir une autorisation de devises.

D. Dispositions transitoires

Les dispositions concernant les permis d'importation pour des marchandises de la «Lista de importaciones del mercado controlado» ne s'appliquent pas aux envois expédiés le 17 mars 1961 ou dans les 15 jours qui suivent cette date.

E. Extrait de la liste des marchandises

Position	Désignation de la marchandise
022-01-02	Lait évaporé ou condensé
024-01-02	Autres types de fromages (que Cheddar) et caille-botte de toute sorte
029-09-03	Lait alimentaires diététiques ou médicaux
Groupe 266	Fibres artificielles et synthétiques
Chapitre 51	Pratiquement tous les produits des groupes 511 et 512, produits chimiques inorganiques et organiques
531-01-01	Indigo, naturel ou artificiel sous toutes formes, non préparé pour l'usage ménager
531-01-02	Autres colorants ou matières colorantes, dérivés du goudron de houille, colorants et laques artificielles, non préparés pour usages ménagers
Groupe 532	Extraits, colorants et tannants, ainsi que matières tannantes synthétiques
Groupe 533	Pigments, peintures, vernis et produits connexes
Groupe 541	Produits médicaux et pharmaceutiques
551-01-01	Huile essentielle de chéopode
551-02-01	Matières synthétiques et concentrés aromatiques, mélanges d'huiles essentielles avec des graisses, de l'alcool ou d'éther, non alcooliques pour la préparation de boissons rafraîchissantes
551-02-02	Matières synthétiques et concentrés aromatiques, ainsi que mélanges d'huiles essentielles avec des graisses, de l'alcool ou d'éther, n. d. a.
552-02-02	Savons médicaux

Position	Désignation de la marchandise
552-02-03	Autres savons et produits à laver et détersifs, n. d. a., à l'exception des savons abrasifs:
-1	Savons n. d. a.
-2	Huiles, graisses et alcools sulfatés et sulfonés
-5	Produits mouillants et produits émulsifiants, n. d. a.
-9	Produits à laver et détersifs, n. d. a.
Groupe 651	Fillets et fils de fibres textiles
652	Tissus de coton du type standard (à l'exception des tissus en petite largeur et spéciaux)
653	Tissus de fibres textiles, du type standard (à l'exception des tissus en petite largeur et spéciaux), autres que de coton
654	Tulles, dentelles, broderies, rubans, passementerie et autres articles de mercerie
655	Tissus spéciaux de fibres textiles et produits connexes
656	Articles fabriqués entièrement ou principalement en matières textiles, n. d. a. (à l'exception des vêtements et des chaussures)
711	Machines et génératrices (à l'exception des machines électriques)
712	Machines et appareils agricoles
713	Tracteurs, à l'exception des tracteurs à vapeur
714	Machines de bureau
715	Machines pour le travail des métaux
716	Machines utilisées dans les mines, la construction et les autres industries (à l'exception de quelques positions)
721	Machines, appareils et outils électriques (à l'exception de quelques positions)
731	Matériel roulant de chemin de fer et de tramway
861-01-01	Microscopes de toutes sortes, même électroniques, et lampes spécialement destinées à être employées avec des microscopes
861-01-06	Montures et pièces de rechange pour articles de lunetterie de toutes sortes (à l'exception des verres).
861-01-10	Autres instruments d'optique n. d. a. y compris les stéréoscopes et les optomètres
861-01-19	Pièces de rechange n. d. a.
861-02-01-3	Accessoires de projection
861-03-02-1	Seringues
861-03-02-2	Aiguilles hypodermiques:
	A) en métaux précieux
	B) en métaux communs
861-03-03	Instruments et accessoires n. d. a. pour médecins, dentistes, chirurgiens ou vétérinaires
861-03-09	Pièces de rechange n. d. a.
861-09-01	Instruments d'arpentage, d'hydrographie, de navigation, de météorologie, d'hydrologie et de géophysique (théodolites, niveaux, chaînes d'arpenteur, télémètres autres que pour la photographie, sextants, boussoles ou compas, thermomètres autres que cliniques, pluviomètres, baromètres, sismographes, hygromètres, anémomètres, etc.):
-1	chaînes de mesurage
-2	non dénommées
861-09-02-2	balances de précision
861-09-03	instruments de dessin et de calculs mathématiques (compas, équerres, pantographes, règles et disques à calcul, tés, etc.):
-1	tables à dessin
-9	non dénommées
861-09-05	appareils non dénommés ailleurs à mesurer, compter ou contrôler (taximètres, compteurs et mesureurs de gaz ou de liquides, compte-tours, compteurs de vitesse, thermostats non électriques, soupapes de pression, niveaux pour chaudières, niveaux pour artisans, rubans métriques, fils à plomb, etc.):
-1	calibres, rubans métriques, compas pour artisans, mètres, micromètres, niveaux, nonius, fils à plomb et vernier
-2	non dénommés
	A) pesant jusqu'à 15 kg
	B) pesant plus de 15 kg
861-09-06-1	Appareils, modèles et instruments pour l'enseignement
861-09-06-2	Autres instruments scientifiques n. d. a., y compris les instruments, appareils et modèles de démonstration
861-09-09	Pièces de rechange n. d. a.
862-01-01	Pellicules et plaques sensibilisées pour la radiographie
862-03	Produits chimiques, y compris le magnésium, des espèces et sous les formes appropriées pour usages photographiques:
862-03-01	de sodium:
-1	hyposulfate
-2	sulfate
-3	non dénommé
02	de potassium:
-1	bichromate
-2	sulfate
-3	non dénommé
03	d'argent
01	de magnésium
05	chlorure mercurique
06	d'ammonium
07	produits chimiques inorganiques n. d. a., des espèces et sous les formes appropriées pour usages photographiques
08	produits chimiques organiques, des espèces et sous les formes appropriées pour usages photographiques
861-01-02	Boîtes de montres de poche, de montres-bracelets et d'autres montres d'usage personnel, en matières quelconques:
-1	en argent ou avec incrustations ou garnitures en argent:
	A) avec pierres précieuses ou semi-précieuses ou avec maillons, chaînes ou bracelets (séparables ou non);
	B) non dénommées
861-01-03-1	Mouvements
-2	Autres pièces de rechange n. d. a.:
	A) en argent
	B) en métaux précieux n. d. a.
	C) en métaux communs argentés
	D) en métaux communs dorés
	E) en métaux communs platinés
	F) en métaux communs n. d. a. ou en matières n. d. a.
864-01-04	Chronomètres de marine et montres pour tableaux de bord, électriques ou non
864-02-01	Horloges de tours et horloges propres à être placées à l'extérieur des édifices
864-02-05	Autres horloges et pendules n. d. a., pour usages domestiques ou industriels
864-02-06-1	Mouvements pesant jusqu'à 15 kg
-2	Mouvements pesant plus que 15 kg
-3	Autres pièces n. d. a.:
	A) en argent
	F) en métaux communs n. d. a. ou en matières n. d. a.
899-99-06	Fermetures à glissières

Sur demande écrite, la division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne donnera des renseignements sur la classification des marchandises (si possible indiquer la position douanière vénézuélienne).

83. 11. 4. 61.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 11. April 1961. - Cours de conversion dès le 11 avril 1961

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.69½; Dänemark: Fr. 62.80; Deutschland: Fr. 109.25; Frankreich NF: Fr. 88.55; Italien: Fr. —.694; Marokko DH: Fr. 88.—; Niederlande: Fr. 120.75; Norwegen: Fr. 60.75; Oesterreich: Fr. 16.65; Schweden: Fr. 83.95.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.15. Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel.

83. 11. 4. 61.



S.A. NAVI-FER A.G.

BASEL

Rheinschiffahrt - Internat. Transporte

Tel. (061) 23 00 00
Télégr.: NAVIFERSA
Telex: 62123

Ueberseeverkehre

Agenten der: Skandinavien-Easi-Afrika-Line
Daido-Line

Bei der

Industrie-Kundschaft

sehr gut eingeführter

VERTRETER

sucht zusätzlich gute Produkte zum Verkauf zu übernehmen.

Offerten unter Chiffre L 4913 Q an Publicitas AG Basel.

Rheintalische Gas-Gesellschaft, St. Margrethen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 28. April 1961, um 16.30 Uhr, im Hotel «Linde» in St. Margrethen.

Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1960 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Allgemeine Umfrage.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisionsbericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates betreffend die Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab 17. April am Sitz der Gesellschaft in St. Margrethen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Betreffend Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis und mit 20. April 1961 gegen Empfangsschein zu deponieren: in St. Margrethen am Sitz der Gesellschaft; in Basel und Zürich beim Schweiz. Bankverein; in St. Gallen beim Schweiz. Bankverein und beim Bankhaus Wegelin & Co.

Unmittelbar nach der Generalversammlung können die Titel gegen Rückgabe des Empfangsscheines wieder bezogen werden.

St. Margrethen, den 7. April 1961.

Der Verwaltungsrat.

Maschinen-Aktien-Gesellschaft, Bern

38. ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 25. April 1961, 11.30 Uhr, im Konferenzzimmer des Hotels «Schweizerhof» in Bern.

Traktanden:

1. Protokoll der 37. Generalversammlung vom 22. April 1960.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für 1960 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Bilanz, Verlust- und Gewinnrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 11. bis 24. April am Sitz der Gesellschaft, Nordring-Birkenweg 61, zur Einsicht auf, woselbst auch die Zutrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden können.

Bern, den 11. April 1961.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme de Participations Financières PERROT, DUVAL & CIE, Fribourg

Augmentation de capital

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Société Anonyme de Participations Financières PERROT, DUVAL & Cie, qui s'est tenue le 28 mars 1961, a décidé, conformément à la proposition de son conseil d'administration, de porter le capital social de 3 000 000 de fr. à 4 000 000 de fr., par l'émission de

- 3570 actions nouvelles ordinaires nominatives, de 100 fr. nominal chacune,
- 1266 actions nouvelles ordinaires au porteur, de 500 fr. nominal chacune,
- toutes avec jouissance à partir du 1^{er} mai 1961,
- selon modalités relevées en détails dans le prospectus, qui peut être retiré auprès du domicile de souscription.

Cette augmentation de capital a pour but de fournir à la société des fonds nouveaux pour le développement de son activité.

1. Les actions nouvelles sont offertes en souscription aux actionnaires actuels, à raison de 1 action nouvelle pour 3 actions anciennes de même valeur nominale, au pair plus timbre fédéral sur titres, soit à 102 fr., respectivement à 510 fr. net par action nouvelle.
2. Le droit de souscription doit être exercé du

11 au 21 avril 1961

contre présentation des coupons N° 46 d'actions ordinaires au porteur et/ou N° 17 d'actions privilégiées, respectivement contre présentation des certificats d'actions nominatives, auprès de la

SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE

Genève

et des autres sièges, succursales et agences en Suisse de cette Banque.

3. La libération des actions nouvelles devra avoir lieu jusqu'au 1^{er} mai 1961 inclusivement: après cette date, il sera compté un intérêt de retard de 5 % p.a.
4. Les actions nouvelles pourront être retirées auprès de la Banque précitée probablement à partir du 1^{er} mai 1961.
5. La Banque précitée servira volontiers d'intermédiaire pour l'achat et la vente de droits de souscription.
6. Tout actionnaire qui n'aura pas exercé son droit dans les délais, sera réputé y avoir renoncé.
7. Une demande sera présentée pour la cotation à la Bourse de Genève des actions nouvelles au porteur.

Fribourg, le 10 avril 1961.

S.A. de Participations Financières
PERROT, DUVAL & Cie.

SANDOZ A G

Dividende für das Geschäftsjahr 1960

Von heute an wird der *Coupon Nr. 19*

mit brutto

abzüglich 3% eidg. Couponabgabe

27% Verrechnungssteuer

Fr. 3.—

Fr. 27.—

d. h. mit netto

Fr. 100.—

Fr. 30.—

Fr. 70.—

an der Kasse der SANDOZ AG. sowie bei sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft und bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel, eingelöst.

Basel, 10. April 1961

J. Dürsteler & Co. AG., Wetzikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 29. April 1961, 11 Uhr, in das Bureau der Gesellschaft

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Bilanz samt Jahresrechnung pro 1959/60.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz samt Jahresrechnung pro 1959/60.
4. Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Varia.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. April 1961 an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Wetzikon, den 10. April 1961.

Der Verwaltungsrat.

Griso - Chemie AG., Chur

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 25. April 1961, um 11 Uhr am Sitz der Gesellschaft, Engadlnstrasse 30, Chur.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1960.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung 1960.
4. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsstelle.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Varia.

Bilanz und Geschäftsbericht können am Gesellschaftssitz eingesehen werden. Teilnehmerkarten können bis zum 20. April am Sitz der Gesellschaft verlangt werden.

Der Verwaltungsrat.

Carta Berco S.A., Taverne

Convocazione di assemblea

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale

per sabato 22 aprile 1961, ore 10, presso la sede della società in Taverne per deliberare sul seguente ordine del giorno:

1. Verbale dell'ultima assemblea.
2. Conti degli esercizi 1958, 1959, 1960.
3. Nomine statutarie.
4. Eventuali.

Gli azionisti devono produrre i certificati azionari al presidente del consiglio di amministrazione allo inizio dell'assemblea.

L'amministrazione.



Vielleicht liessen sich Ihre Couverts noch mehr auf den Inhalt, auf die Briefformulare, abstimmen. Für Schönheit sind wir allesamt empfänglich. Schaffen wir also schon durch ein schönes, gepflegtes Couvert eine unseren Briefen günstige Atmosphäre.

Senden Sie uns doch einmal von all Ihren Briefumschlägen je ein Muster und gleichzeitig auch von den Briefformularen. — Unsere Vorschläge werden Sie angenehm überraschen.



SCHALLER & CO. AG.
Briefumschlagfabrik



Zürich 23, Postfach
Telefon 051/42 15 42

Depuis bientôt 50 ans nous accordons des

Prêts

sans caution. Réponse rapide. Petits remboursements mensuels. Discretion complète.

Banque Procrédit Fribourg
Tél. (037) 2 64 31.

Elektronische und
elektromechanische**SIEMAG**Buchungs-
automatenJ. F. PFEIFFER AG.
Zürich, Löwenstr 61**TRAVAUX A FACON SUR MACHINES A CARTES PERFOREES**

COMPTABILITE GENERALE

STATISTIQUES DE VENTES

CALCULS DE PRIX DE REVIENT

TENUE DE STOCK

PAIE

COMPTABILITES-STATISTIQUES S.A.

52, RUE DE MONTRILLANT
GENEVE TEL. 34 66 80**Torpedo**Nicht nur formschön, auch
in den Schreibigenschaften
hervorragend!Überzeugen Sie sich selbst.
Unverbindliche Probestellung
auf Verlangen.**ERNST JOST AG**Zürich: Geßnerallee 50, Tel. (051) 23 67 57
Laden: Löwenstr. 60, b. Hauptbahnhof
Aarau: Kasinostr. 36, Tel. (064) 282 25Vertretungen und Service-Stellen in allen
Kantonen.**«TRES SATISFAIT»**bezeugt mir ein vieljähriger Kunde über
den ihm gelieferten1959er Saint-Juben-Bocheville
elegant, bouquetreich
zu Fr. 192.- das 65-Liter-Fass
zu Fr. 382.- das 65-Liter-Fass
oder abgefüllt zu Fr. 236.- / 462.- die
40.80 Flaschen.Franko verzollt spesenfrei jede Station,
zahlbar nach Erhalt an die Schweiz. Kre-
ditanstalt Basel.

MAX KOLLER

2, Quai des Chartrons
BORDEAUX

Franko-Preisliste zu Diensten

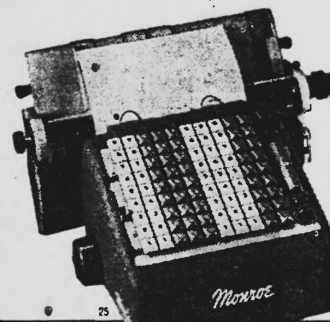
**Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England****Müller Gysin AG.**
Basel Zürich

Inserieren Sie im SHAB.

Broschüre

**Warenumsatz-
steuer**(Ausgabe
März 1961)

Preis: Fr. 1.80

Einzahlungen auf
Postcheckkonto
111 620,
Schweizerisches
Handelsamtsblatt,
Bern.**MONROE****MONROE**Schreibende Addier-Saldiermaschinen mit Kontrolltastbrett.
Bekannt für ihre rationelle Arbeitsweise und Zuverlässig-
keit.
Kapazitäten: 8/9, 10/11 und 13/14 Stellen.
Ein- und Zweizählwerkmodelle für jeden Verwendungszweck.

Generalvertretung:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.

Zürich 23

Bahnhofplatz 9

Tel. (051) 27 01 33

Genossenschaft Reformierte Heimstätte, Gwatt**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

Sonntag, den 30. April 1961, um 14.00 Uhr, in der Heimstätte Gwatt

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 8. Mai 1960.
2. Jahresberichte für 1960.
3. Jahresrechnung 1960.
4. Budget 1961.
5. Wahlen: a) Wiederwahl der Verwaltung;
b) Wahl von zwei neuen Mitgliedern der Verwaltung.
6. Referat des neuen Heimstättelatters, Plarrer Charles Buri, Lauten:
»Die Heimstätte Gwatt im Dienst an der Gemeinde«.
7. Orientierung über die Bauvorhaben.
8. Durchführung eines beschränkten Wettbewerbes zur Erlangung von
Ideenskizzen für die Neugestaltung.
9. Verschiedenes.

Die Rechnung kann schon zum voraus bei Herrn W. Scheidegger, Tannenholstrasse 17,
Thun 4, bezogen werden.Der Präsident: Die Sekretärin ad interim:
Xander Bäschlin, Annemarie Kühnert.**E.O.BÄR**Bern - Tel. 5 14 12
Fischermättelstr. 18**Aktiendruck**seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 84**Schweizerische Schiffshypothekenbank AG., Basel****4%-Anleihe 1961 von Fr. 10000000 nominal**Emissionspreis: 100% zuzüglich 0,60% halber eidg. Emissionsstempel.
Rückzahlung: zum Nennwert jeweils am 1. Mai der Jahre 1967—1973.
Laufzeit: im Mittel rund 10 Jahre.Gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 13. Dezember 1960 nimmt die Schwei-
zerische Schiffshypothekenbank AG., Basel, zur Konsolidierung von Bankschulden und Ver-
mehrung ihrer Betriebsmittel eine**4%-Anleihe von Fr. 10000000**

aus, deren hauptsächlichste Bedingungen die folgenden sind:

Inhabertitel von Fr. 1000 nominal.
Jahrescoupons auf den 1. Mai, deren erster am 1. Mai 1962 fällig wird.
Rückzahlung zum Nennwert in 7 Jahresraten jeweils auf den 1. Mai der Jahre
1967—1973, und zwar:
Fr. 500 000 am 1. Mai 1967
Fr. 1 000 000 am 1. Mai 1968
Fr. 1 250 000 am 1. Mai 1969
Fr. 1 500 000 am 1. Mai 1970
Fr. 1 750 000 am 1. Mai 1971
Fr. 2 000 000 am 1. Mai 1972
Fr. 2 000 000 am 1. Mai 1973

Vorzeitige Rück-
zahlungsmöglichkeit seitens der Gesellschaft ganz nach 8 Jahren, d. h. erstmals auf den
1. Mai 1969.Emissionspreis: 100% zuzüglich 0,60% halber eidgenössischer Emissionsstempel =
100,60%.Liberierungsfrist: 1. bis 10. Mai 1961, mit Zinsverrechnung zu 4% ab 1. Mai 1961.
Kotierung an den Börsen von Zürich und Basel.Die unterzeichnete Schweizerische Kreditanstalt hat die Anleihe test übernommen und
legt sie in der Zeit vom**11. bis 18. April 1961, mittags**

zur öffentlichen Zeichnung aus.

Sämtliche schweizerischen Niederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt nehmen
Zeichnungen spesenfrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte mit Zeich-
nungsscheinen zur Verfügung von Interessenten.

Zürich, 11. April 1961.

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

Schreibt sie schöne Briefe ?

Dreierlei gehört zum schön geschriebenen Brief:
Ausser der tüchtigen Arbeitskraft
und einer guten Maschine natürlich auch
ein gut präsentierendes Schreibmaschinenpapier.

Führen Sie in Ihren Betrieben **SIHL MILLS**
FOR TYPEWRITER ein.
Es gibt nichts Besseres!

Sihl Mills
FOR TYPEWRITER



Zürcher Papierfabrik an der Sihl Zürich * Herstellerin des neuartigen Werkstoffes SYNTOSIL

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Dividenden-Zahlung

Die Auszahlung der Dividende von 9% für das Geschäftsjahr 1960 erfolgt vom 11. April 1961 an mit Fr. 36.— pro Aktie, abzüglich 30% eidg. Coupons- und Verrechnungssteuer, gegen Einreichung des Coupons Nr. 9 mit netto Fr. 25.20 bei folgenden Bankstellen:
SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN in Basel und seine sämtlichen Filialen, Zweigniederlassungen und Agenturen; BANK LEU & CO. AG. in Zürich; ARMAND VON ERNST & CIE in Bern; A. SARASIN & CIE in Basel; WEGELIN & CO. in St. Gallen.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB)

Erblasser:

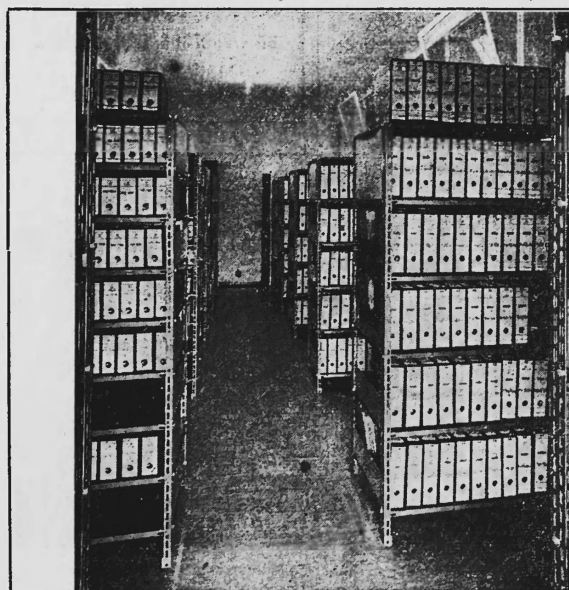
Arnold Weber-Schindler

1899, Samuels, von Ziebach (Bern), in Obergerlafingen, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelhandelsfirma «Arnold Weber», Baugeschäft.

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schuldner (inkl. Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 8. Mai 1961 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.
Die Eingaben sind Wert 25. März 1961 zu berechnen und an die Amtschreiberei Kriegstetten in Solothurn einzureichen.

Solothurn, den 5. April 1961.

Der Amtschreiber von Kriegstetten:
W. Amiet, Notar.



SAFIM Archiv- und Lagergestelle für jeden Bedarf
und jede Grösse.
Ganzmetall und kombiniert mit Holz
Rheem SAFIM S.A., Wäldstrasse 3, Zürich 11
Telephon (051) 46 32 22

Vertretung für die Westschweiz: Allemand frères
quai du Haut 36 Bâle, Telephon (032) 3 70 42
Permanente Ausstellung an der Baumweterzentrale, Zürich, ständige Ausstellung im Hause.
Verlangen Sie unsere Offerte.



Sofort lieferbar



PATENTE
KIRCHHOFFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNOFSTR. 66

Inserate
Im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Werbe- Geschenke

oder Jubiläumsgeschenke

Eine riesige Auswahl — und immer das Neueste. Für jedes Budget — für jeden Wunsch. Wir beraten Sie gerne. Verlangen Sie schon heute unverbindlichen Vertreterbesuch. Ausstellungsraum (RONSON-Feuerzeug-Service-Station) im Zentrum Zürichs, Zähringerplatz 14. MUBA

Fabrikation und Generalvertretungen: Halle 21, Stand 6828
Kurt Herzog AG, Zürich 7 Kemperstrasse 5
Tel. (051) 32 67 96

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

In Erbschaftssachen des am 22. März 1961 in Triengen verstorbenen Herrn

Fedele Bara-Gilli

Baummeister, geb. 3. Juni 1913, von und wohnhaft gewesen in Triengen Oberdorf.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 1. Mai nächsthin bei der Gemeindekanzlei Triengen anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, die die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 580 und ff., 590 und 591 des ZGB und 75 und ff. des kantonalen Einführungsgesetzes).

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Meierhans Rolf Emil

geb. 1929, Bücherexperte, von Griesenberg, in Aarau wohnhaft gewesen; gestorben am 12. März 1961.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 25. April 1961 bei der Stadtkanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, 22. März 1961.

Bezirksgericht Aarau.

INTERSPED AG. für Intern. Transporte Buchs (SG)

Telephon (085) 6 19 35

Durchführung sämtlicher Transporte
Prompte Bedienung

Junge Walliser Industrie

6jährig. Alleinfabrikant für die Schweiz von Artikeln für Autos und Motoren; Absatzgebiet: Schweiz und Ausland, sucht

KAPITAL-ERHÖHUNG

eventuell würde die Direktion des Unternehmens anvertraut.

Offerten unter Chiffre OFA 6036 L an Orell Füssli-Annoncen, Lausanne.

Hallwag AG., Bern

50. ordentliche Generalversammlung

Dienstag, 25. April 1961, 10.00 Uhr, im Konferenzzimmer der Gesellschaft, Nordflügel 4 (3. Stock).

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle für das Jahr 1960.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 13. April 1961 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf.

Die Karten zur Teilnahme an der Generalversammlung können bis zum 24. April 1961 am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Bern, 11. April 1961.

Der Verwaltungsrat.